



# HEMMOOR

## Magazin



3. Jahrgang

Heft 7

April 2011

## Aus dem Inhalt

- Grundschule Basbeck wird Ganztagschule
- Samtgemeinde-Tourismus im Aufwind
- Otto-Peschel-Straße und Zentrumstraße werden erneuert
- Ortsteilforum für Wisch und Kleinwörden
- Musikschule unter neuer Leitung
- Brüder leiten Ostener Feuerwehr
- Frühlingsfest am Rauhen Berg diesmal im Mai
- Culturkreis sucht Local Hero 2011

## Nachrichten aus der Samtgemeinde Hemmoor



*Noch bestimmen Baumaschinen und Bauarbeiter das Bild in der Otto-Peschel-Straße. Die Bauarbeiten schreiten nach der Winterpause jetzt zügig voran und voraussichtlich im Juni wird die Straße wieder ohne Einschränkungen befahrbar sein.*



**AUGENOPTIK  
STEMMANN**

direkt an der B 73  
Hauptstraße 97 in Hemmoor  
Telefon (04771) 3223



Ramona und Thomas Stemmmann freuen sich über die wiederholte Auszeichnung vom Brancheninformationsdienst „markt intern“ zum „1a Augenoptiker“ in 2011.

## „Augenoptik Stemmmann e.K.“ nach 2010 erneut zum 1a-Augenoptiker/Fachhändler 2011 ausgezeichnet

Hemmoor, 1.4.2011. Zum 2. Mal in Folge erhielt die Firma **Augenoptik Stemmmann e.K.** wegen ihrer außergewöhnlichen Serviceleistungen, Beratungskompetenz und Kundenfreundlichkeit die begehrte Auszeichnung. Der Düsseldorfer **Brancheninformationsdienst „markt intern“** verleiht diesen Titel nur an Fachhändler und Fachhandwerker, die einen hohen Leistungsstandard erfüllen und ihre Kompetenz vor Ort dokumentieren. Inhaber Thomas Stemmmann zeigte sich begeistert und lobte sein Team: „So eine Auszeichnung ist nur mit guter Teamarbeit zu schaffen. Ein gutes Betriebsklima ist der Grundstein für jeglichen dauerhaften Erfolg.“

**1 Paar Sonnenschutzgläser  
geschenkt!!!\***

**Die Messeneuheiten  
sind eingetroffen!**

**Wir führen ab  
sofort auch**



Mercedes-Benz



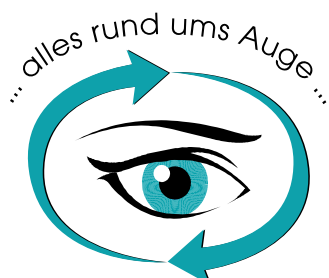
**Beim Kauf einer Sonnen-  
brille in Ihrer Glasstärke.\*\***

\* Einstärken Kunststoff braun, grau, grün 85% oder braun, grau 75%,  
ggf. zzgl. anfallender Handwerksleistungen.

\*\* sph+6,0 bis -6,0 und sph +4,0 bis -6,0 cyl+2,0

**Aktionszeitraum 11. 4. – 21. 5. 2011**

**Wellness für Ihre Augen mit Brillen & Contactlinsen in Spitzen-Qualität**



**AUGENOPTIK  
STEMMANN**

**Ihr Meisterbetrieb  
in HEMMOOR**  
direkt an der B 73  
Hauptstraße 97  
Telefon (04771) 3223  
www.augenoptik-stemmmann.de

Unsere Öffnungszeiten:  
Mo.–Fr. 8.00–12.30  
und 14.00–18.30 Uhr  
Sa. 9.00–12.00 Uhr  
und nach Vereinbarung



- **Innovativ**
- **Persönlich**
- **Kompetent**



**Sonnenstudio Hemmoor**  
im Schwimmbad



Solarien von  
Ergoline und KBL  
Hydro-Jet  
(Wassermassage)



Inh. H. Hammann  
Lamstedter Straße 1  
21745 Hemmoor  
Tel. (04771) 4080

Öffnungszeiten:  
Mo.–Fr. 8.00–21.00 Uhr  
Samstag 9.00–19.00 Uhr  
Sonntag 9.00–12.00

**Jung einsteigen und  
Preisvorteile sichern!**  
Kommen Sie bei uns vorbei.

**fair versichert  
VGH**

**VGH Vertretung  
Peter Köhler**  
Zentrumstr. 10 • 21745 Hemmoor  
Tel. 04771 3560 • Fax 04771 4941  
peter.koehler@vgh.de

**Finanzgruppe  
Sparkasse  
VGH  
LBS  
DekaBank**

**Grill-Spezialitäten**  
Gastronomischer Schaustellerbetrieb Lenzsch und Tochter  
Telefon 01 72/938 99 11  
*Wir empfehlen uns für Ihre Veranstaltung.*



**Elbe Orthopädie GmbH**  
Creutzfeldt

**Technik für Menschen**

- Orthopädietechnik
- Sanitätshaus
- Rehabilitationstechnik
- Schulungen und Seminare

Hemmoor • Hauptstraße 57 • Telefon (04771) 24 15  
Freiburg • Neuensteden • Telefon (04779) 638

## Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit der vorliegenden Frühjahrsausgabe des Hemmoor Magazins möchte das Team im Rathaus der Samtgemeinde Hemmoor Sie wieder über einige wichtige Themen informieren oder auf dem Laufenden halten. In bewährter Weise haben auch unsere Vereine und Verbände wieder fleißig Artikel geschrieben. Diesen und auch den Inserenten, ohne die das Hemmoor Magazin nicht erscheinen könnte, danke ich auf diesem Wege sehr.

Rat und Verwaltung haben ständig eine Vielzahl von Entscheidungen zu treffen. Dabei ist es uns wichtig, Sie als Bürgerin bzw. Bürger „mitzunehmen“. Gerade auch unpopuläre oder bei einzelnen Bürgern oder Bevölkerungsgruppen auf Ablehnung stoßende Entscheidungen müssen vermittelt werden. Wichtig ist dabei der sachliche, von gegenseitigem Respekt getragene Dialog. Grundlegend ist dabei Information und Transparenz. Aus diesem Grund ist auch das Hemmoor Magazin seinerzeit aus der Taufe gehoben worden, das nunmehr bereits zum 7. Male erscheint.

Neben dem Gespräch, das viele Mitbürgerinnen und Mitbürger mit Ratsmitgliedern, meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und auch mit mir führen, werden in der Samtgemeinde Hemmoor und den Mitglieds Gemeinden bei wichtigen Themen wie z.B. der Planung zur Umgestaltung der B 73 in Basbeck, der angedachten Fusion zwischen der Stadt Hemmoor und der Gemeinde Osten oder dem Umbau und den weiteren Planungen an der Zentrumstraße darüber hinaus Informationsveranstaltungen und Anliegerversammlungen durchgeführt. Ebenso werden in vielen Fachausschusssitzungen - leider meistens bei geringer Besucherzahl - umfangreiche Erläuterungen gegeben und Präsentationen gezeigt, z.B. bei der Aufstellung von Bebauungsplänen oder im sozialen Bereich wie der Kita-Planung oder der Einführung des Anruf-Sammeltaxis. Ergänzt wird die Information der Öffentlichkeit auch durch die meist recht umfangreiche Berichterstattung über Themen der Samtgemeinde Hemmoor in den Zeitungen aufgrund von Pressegesprächen oder durch Berichte über Sitzungen und Veranstaltungen in der Samtgemeinde Hemmoor. In der Gemeinde Hechthausen gibt es zudem bereits seit Jahren als Instrument das so genannte Ortsteilforum, das innerhalb der Wahlperiode in jedem Ortsteil einmal stattfindet.

Zur weiteren Verbesserung des Dialogs zwischen Bürgern, Rat und Verwaltung werden wir zusätzlich etwas Neues einführen. Einzelheiten dazu lesen Sie in diesem Heft. Eine angenehme Lektüre wünscht Ihnen



Ihr  
Dirk Brauer

# Die Grundschule Basbeck wird zum Schuljahr 2011/2012 Offene Ganztagsgrundschule

**D**urch den gesellschaftlichen Wandel werden veränderte Erwartungen an die Schulen heran getragen. Schule wird zunehmend Ort der Begegnung von Menschen unterschiedlichster Lebenskontakte. Die Offene Ganztagsgrundschule bietet die Chance, durch veränderte Zeitenfenster und Organisationsstrukturen Unterricht nachhaltig zu verändern; sie wird zu einem Ort vermehrter Kontakte und Aktivitäten. Die Offene Ganztagsgrundschule kann auf verschiedenen Ebenen Eltern entlasten, Schwierigkeiten kompensieren und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erleichtern.

Die Grundschule Basbeck hat daher nach dem Erlass "Die Arbeit in der öffentlichen Ganztagsgrundschule" am 29.11.2010 den Antrag auf Einrichtung einer Offenen Ganztagsgrundschule zum 1. August 2011 gestellt.

Alle Gremien der Schule haben mehrheitlich zugestimmt. Eine Befragung der Lehrer hat ergeben, dass die Mehrheit der Lehrerinnen und Lehrer die Antragstellung unterstützt. Der Schulausschuss der Samtgemeinde Hemmoor hat die Einführung befürwortet und der Rat der Samtgemeinde Hemmoor die Einführung beschlossen.

Eine Steuerungsgruppe hat sich konstituiert und im Februar 2011 ihre Arbeit aufgenommen.

Die Ganztagsgrundschule Basbeck bietet an den Wochentagen Dienstag, Mittwoch und Donnerstag ein durchgehend strukturiertes Nachmittagsangebot bis 16.00 Uhr an. In dieser Zeit gibt es Mittagessen, zusätzliche Förderung und Lernen, Freizeit und Hobby, Hilfe und Beratung. Mögliche neue (erweiterte) Lern- und Freizeitangebote, individuelle Fördermaßnahmen und Hausaufgaben sind in die Gesamtkonzeption eingebunden.

Partner aus Kirche, Sport und Kultur, Kinder- und Jugendhilfe unterstützen die Lehrkräfte bei der Öffnung von Schule.

Der Offenen Ganztagsgrundschule kann es gelingen, Antworten auf die Fragen zu finden, die sich aus den immer tiefgreifender ändernden Sozialisierungs- und Erziehungsbedingungen ergeben. Sie kann Sozialisationsorientierung anbieten, um den Belastungen und Problemen der Schülerinnen und Schüler gerecht zu werden.

Durch die veränderte Zeit-, Personal- und Organisationsstruktur einer Offenen Ganztagsgrundschule bietet sich die Chance, Unterricht zu verändern, Bildung und Erziehung besser zu verzahnen und ganzheitliches Lernen zu erleichtern. Dies gilt schwerpunktmäßig für den Nachmittagsbereich, der keinen Regelunterricht anbieten kann, da die Teilnahme freiwillig ist und somit nicht alle Schüler(innen) erreicht. Je überzeugender die schulpädagogischen Ziele und Vorhaben umgesetzt werden, desto attraktiver wird die Offene Ganztagsgrundschule für alle Schüler(innen) werden.

Mit der Einführung der Ganztagsgrundschule in Basbeck, besteht für alle Grundschüler und Grundschülerinnen der Samtgemeinde Hemmoor die Möglichkeit, am Ganztagsangebot teilzunehmen. Für die Ganztagsgrundschule wird der Schuleinzugsbereich der Grundschulen aufgehoben. Nähere Hinweise zur Ganztagsgrundschule finden Sie in unserem Konzept oder auf der Internetseite der Grundschule Basbeck ([www.grundschule-basbeck.de](http://www.grundschule-basbeck.de)). Außerdem können sich die Eltern an die Schulleitung der Grundschule Basbeck (Tel.: 04771/ 3721) wenden.

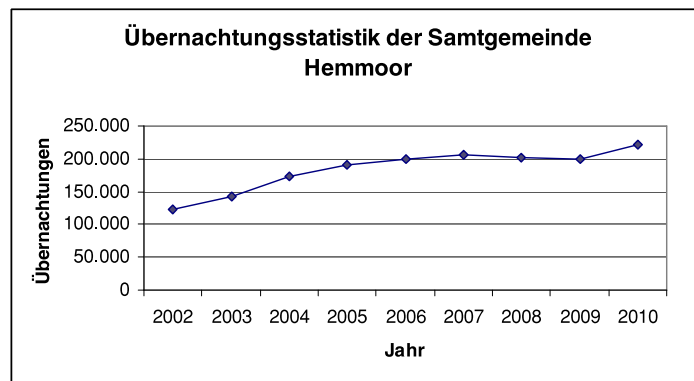
Anmeldungen für das Schuljahr 2011/2012 nimmt die Grundschule Basbeck noch bis zum 1. Mai 2011 entgegen.

## Übernachtungszahlen gestiegen

**D**ie Bemühungen zur Förderung des Tourismus in der Samtgemeinde Hemmoor zeigen Früchte: Im vergangenen Jahr konnten viele neue Gäste für die Region gewonnen werden. Die Übernachtungsstatistik der Samtgemeinde Hemmoor weist einen Zuwachs im Jahr 2010 gegenüber 2009 von mehr als 20.000 Übernachtungen aus. Das entspricht einer Steigerung gegenüber dem Vorjahr von 11,5 %. Ferienhäuser und Ferienwohnungen sowie Campingplätze wurden im Jahr 2010 deutlich stärker nachgefragt als noch im Vorjahr. Während Hotels und Pensionen insgesamt leichte Rückgänge zu verzeichnen hatten, konnten die Privatvermieter ihr Ergebnis leicht steigern.

Für die Samtgemeinde ist diese überdurchschnittliche Steigerung auch deshalb sehr erfreulich, weil nicht nur die Übernachtungsbetriebe davon profitieren, sondern auch nachgelagerte Branchen wie Einzelhandel und Gastronomie dadurch Umsatzsteigerungen erzielen können.

Die Samtgemeinde Hemmoor und der Tourismusverein An der Oste, in dem die meisten Beherbergungsbetriebe Mitglied sind, werden weiterhin



partnerschaftlich den Tourismus in der Samtgemeinde Hemmoor fortentwickeln.

## Licht ins Dunkel – wenn die Lampe mal nicht brennt

**A**bends oder nachts durch unbeleuchtete Straßen zu laufen – eine mitunter unheimliche Erfahrung. Gerade in der dunklen Jahreszeit ist eine funktionierende Straßenbeleuchtung daher sehr wichtig.

Wenn eine Straßenlaterne oder gar eine ganze Reihe ausfällt, sollte somit möglichst bald eine Reparatur erfolgen. Da es jedoch nicht möglich ist, ständig alle 9.000 Straßenlampen in der Samtgemeinde Hemmoor zu kontrollieren, sind die Mitarbeiter im Bauamt des Rathauses auch auf Ihre Mitwirkung angewiesen. Sofern Sie eine defekte Straßenbeleuchtung ent-

decken, wären wir Ihnen dankbar, wenn Sie diese unter der Telefonnummer 04771-6020 dem Bauamt der Samtgemeinde Hemmoor mitteilen. Hierfür nennen Sie bitte den Straßennamen und die nächstgelegene Hausnummer. Zudem befindet sich am Laternenmast eine Nummer, die Sie nach Möglichkeit bitte angeben. In der Regel werden die Straßenlampen dann innerhalb von 10 Tagen instand gesetzt.

Die Mitarbeiter des Bauamtes bedanken sich im Voraus für Ihre Mithilfe.

# Samtgemeinde investiert in Zukunftsprojekte für Kinder und Jugendliche

Nachdem bereits im vergangenen Jahr der 1. Sanierungs-Bauabschnitt der Basbecker und Althemmoorer Grundschule und die Totalsanierung der Basbecker Sporthalle erfolgt sind, stehen nun weitere Bauabschnitte, Sanierungs- und Neubauvorhaben an. Der mit großer Mehrheit verabschiedete Haushalt der Samtgemeinde Hemmoor umfasst zahlreiche Investitionen, insbesondere für unsere Kinder und Jugendlichen. Neben der Fortsetzung der energetischen und baulichen Sanierung der Grundschulen Althemmoor und Basbeck soll der erste Bauabschnitt für die Sanierung der Sporthalle Althemmoor erfolgen. Ebenso beginnt die Planung für die energetische und brandschutztechnische Sanierung der Grundschule Hechthausen sowie die bauliche und technische Sanierung der Sporthalle Hechthausen. Außerdem ist der Bau einer neuen Kindertagesstätte am Oesting Weg in Planung, in der auch zwei neue Krippengruppen untergebracht werden sollen.

Darüber hinaus ist eine umfangreiche energetische und bauliche Sanierung und Modernisierung des Hallenbades geplant. Die Schulen und das Hallenbad stammen aus den 60er und 70er Jahren und waren bzw. sind ganz oder teilweise noch auf dem seinerzeitigen technischen und energetischen Stand. Mit den Investitionen wird zugleich entscheidend die Sicherheit der Kinder, Eltern und Lehrkräfte sowie der Sportler bzw. Schwimmbadbesucher insbesondere in Bezug auf den Brandschutz nach den aktuell geltenden Vorschriften erhöht.

Ziel der energetischen Sanierung ist die Herstellung des Wärmeschutzes und der -erzeugungstechnik auf das aktuelle Neubaulniveau. D.h. dass die sanierten Gebäude nicht mehr Energie verbrauchen als ein Neubau. Die bereits ausgeführten Sanierungsarbeiten, insbesondere an der Grundschule Basbeck, zeigen zudem eine deutliche Attraktivierung der Schule. Alle energetischen Sanierungen werden großzügig durch Bund und Land gefördert, sodass die Samtgemeinde Hemmoor lediglich einen Anteil der Gesamtkosten aufbringen muss.

Nach Durchführung der energetischen Sanierung wird die Samtgemeinde Hemmoor jährlich eine erhebliche Einsparung bei den Energiekosten verzeichnen und praktiziert durch die Vermeidung von CO<sub>2</sub>-Ausstoß aktiven Umweltschutz. Darüber hinaus sinkt auch der zu erwartende Reparatur- und Erhaltungsaufwand deutlich.

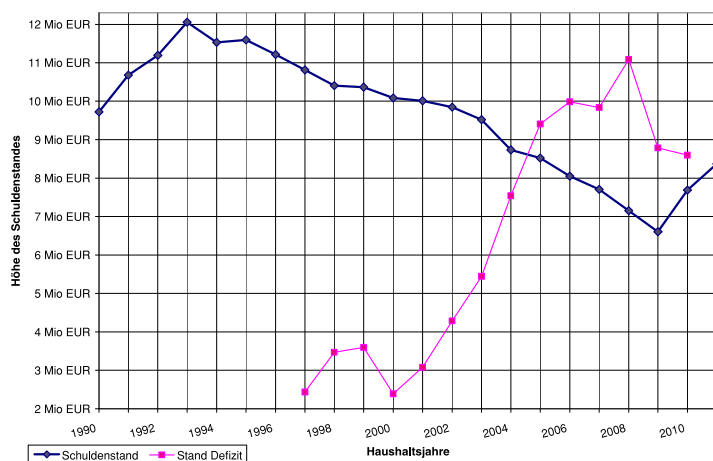
Zur Abwicklung der Investitionen ist eine Nettokreditaufnahme in Höhe von ca. 1.980.000 Euro notwendig. Die Investitionen für die Schulen,

die Sporthallen sowie das Hallenbad können jedoch kostengünstig mit zinslosen und 5 Jahre tilgungsfreien Krediten aus der Kreisschulbaukasse finanziert werden.

Der Schuldenstand steigt – wie die nachstehende Tabelle zeigt – vorübergehend an, und wird in etwa den Schuldenstand aus dem Jahr 2005 wieder erreichen. Auffällig ist, dass seit 1995 jährlich mehr getilgt als investiert wurde. Die relativ geringe Investitionstätigkeit hat dazu geführt, dass die öffentliche Infrastruktur mit der Zeit zunehmend maroder wurde und ein Investitionsstau entstanden ist, der neben erhöhtem Reparaturaufwand auch zunehmend hinsichtlich der Energiekosten zum Problem wurde. Der Zeitpunkt, notwendige Investitionen nachzuholen, ist günstig, da entsprechende Förderprogramme genutzt werden können.

Bei den Investitionen handelt es sich um zukunftsweisende Investitionen, die auch angesichts des demografischen Wandels sinnvoll bleiben, da nach der Prognose auch zukünftig noch ausreichend Kinder die betreffenden Grundschulen besuchen werden. Angemerkt sei hier, dass die Samtgemeinde Hemmoor im vergangenen Jahr die im Verhältnis höchste Geburtenrate im Altkreis Hadeln hatte.

Entwicklung des Schuldenstandes und der Defizite Samtgemeinde Hemmoor



Täglich aktuelle Informationen

**Niederelbe-Zeitung**

• **Drucksachen und**  
• **Beschriftungen von**



Telefon (04771) 36 16 + 64 33 22 · Telefax 36 17



*Das Haus mit dem besonderen Flair!*  
*Eine „Oase der Entspannung“!*

Nehmen Sie sich die Zeit ...und lassen sich von Kopf bis Fuß verwöhnen! Tauchen Sie ein in die Beauty-Welt und lassen die Seele baumeln!



**grabbe**  
FRISEUR Kosmetik WELLNESS  
Zur Post 2/21745 Hemmoor  
Tel. (04771) 2253/Fax 2260  
www.haarkosmetik-grabbe.de



# Gestaltung der kommunalen Friedhöfe

Die Bestattungskultur auf deutschen Friedhöfen hat eine jahrhundertalte Tradition. Neben der traditionellen Beerdigungskultur haben sich in jüngerer Zeit verschiedene alternative Formen etabliert. So wurden in den letzten Jahrzehnten neben Urnengrabstätten auch anonyme Bestattungen in Rasenflächen und ähnliche Bestattungsformen nachgefragt, die mit wenig Grabpflegeaufwand verbunden sind.

Die Folgen davon sind auch auf den vier kommunalen Friedhöfen in der Samtgemeinde Hemmoor (Althemmoor, Osten, Warstade und Westersode) sichtbar: Es entstanden unregelmäßig belegte Grabfelder mit vielen ungenutzten Splitterflächen, die einen erhöhten Pflegeaufwand nach sich ziehen und das Gesamtbild der Friedhöfe als Ruhestätte beeinträchtigen.

Die Samtgemeinde Hemmoor ist jedoch bemüht, mit Hilfe ihrer Bürgerinnen und Bürger das Gesamtbild der Anlagen zu verschönern und einzelne Bereiche gestalterisch zu verbessern. Sollten daher bei der Auflösung oder Neubepflanzung einer Grabstelle gut erhaltene Pflanzen und Bäume vorhanden sein, möchten wir Sie daher bitten, sich mit der Friedhofsverwaltung der Samtgemeinde Hemmoor, Tel. 04771/602-123 (Frau Algie), oder 602-126 (Frau Czechleba/Frau Horwege), in Verbindung zu setzen. Die Pflanzen würden dann durch den Friedhofsgärtner begutachtet werden und ggf. zur Gestaltung und Verschönerung der Friedhöfe verwendet werden oder auf den aufgegebenen Grabstätten zunächst verbleiben.

## Tourist-Info wird in Kürze eröffnet

Viele kleine Schritte waren notwendig, damit das große Ziel, die Revitalisierung des Hemmoorer Bahnhofes, erreicht werden konnte. Inzwischen ist das Gebäude von außen komplett instandgesetzt und die Renovierungs- und Umbauarbeiten im Inneren des Gebäudes werden in Kürze abgeschlossen sein. Bereits frühzeitig hatte die Samtgemeinde Hemmoor sich entschieden, nach der Sanierung mit einem Tourismusbüro in den Bahnhof einzuziehen. Dieser Zeitpunkt rückt jetzt näher. Voraussichtlich im Laufe des Monats Mai wird die Samtgemeinde das Touris-

musbüro - allerdings mit begrenzten Öffnungszeiten – eröffnen können. In den in freundlichen Farben gestalteten Räumlichkeiten können Einheimische und Gäste Informationen über das Freizeitangebot und entsprechendes Informationsmaterial erhalten. Natürlich besonders für Bahnreisende, aber auch für Gäste, die mit dem Auto oder dem Fahrrad die Samtgemeinde erreichen, ist die Tourist-Info im Bahnhof ein markanter und leicht erreichbarer Punkt.

## Informationsvideo der Samtgemeinde – neu im Internet

Seit kurzer Zeit nun ist er im Internet aufrufbar – der Image- und Informationsclip über die Samtgemeinde Hemmoor. In unterhaltsamer Weise zeigt der Film viele schöne Seiten unserer Samtgemeinde

und gibt allen Ortsfremden, aber auch den Bürgerinnen und Bürgern wichtige Informationen. Schauen Sie einfach mal rein unter [www.hemmoor.de](http://www.hemmoor.de).

## Stadtplan neu aufgelegt

Trotz moderner Navigationsgeräte und komfortabler Landkartendienste im Internet ist ein gedruckter Faltplan nach wie vor gut geeignet, um sich problemlos vor Ort zurechtzufinden. Die Samtgemeinde Hemmoor hat daher in Zusammenarbeit mit der heimischen Wirtschaft und der BVB-Verlagsgesellschaft einen aktualisierten Samtgemeindeplan erstellt. Die Gemeinden Stadt Hemmoor, Hechthausen und Osten sind mit allen Stadt-/Ortsteilen und dem aktualisierten Straßenverzeichnis eingetragen.

Die Samtgemeinde bedankt sich bei den Inserenten, die mit ihrer Unterstützung die Herausgabe des Planes ermöglicht haben, sehr herzlich.

Der Faltplan wird bei Bedarf an der Information im Rathaus Hemmoor sowie in den Außenstellen Hechthausen und Osten zu den üblichen Bürozeiten kostenlos ausgegeben.

## Ihre Meinung ist uns wichtig!

Allen Bürgerinnen und Bürgern, aber auch Besucherinnen und Besuchern soll es zukünftig noch einfacher gemacht werden, ihre Ideen, Hinweise, Anliegen und Beschwerden der Verwaltung mitzuteilen. Dazu werden in den Rathäusern in Hemmoor, Osten und Hechthausen kurzfristig entsprechende Formulare ausgelegt, die in einen an gleicher Stelle aushängenden Briefkasten eingesteckt werden können und von dort kurzfristig an die zuständige Stelle weitergeleitet werden. Sofern Sie

Ihre Kontaktdaten angeben, erhalten Sie auch eine Antwort auf Ihre Eingabe. Auch im Internet wird ein Formular unter [www.hemmoor.de](http://www.hemmoor.de) bereitgestellt, mit dem Sie online Anregungen, Kritik und Verbesserungsvorschläge äußern können.

Verwaltung und Politik betrachten Ihre Ideen und Ihre Kritik als Chance, uns und unsere Dienstleistung ständig zu verbessern. Nutzen Sie also die Chance.

### Lust auf U-BOOT fahren?



**Tauchbasis Kreidese**  
Cuxhavener Str. 1  
**21745 Hemmoor**  
**[kreideseetaucher.de](http://kreideseetaucher.de)**  
**Tel. 04771 - 7921**

### Buch + Papier

**L. Peschel**

[www.buch-peschel.de](http://www.buch-peschel.de)

**Rathausplatz 19**

**21745 Hemmoor**

**Telefon (04771) 3047**



# Kommunalwahlen 2011

Die niedersächsische Landesregierung hat als Wahltermin für die nächsten Kommunalwahlen in Niedersachsen den 11. September 2011 festgelegt. Auch in der Samtgemeinde Hemmoor sind dann alle Wahlberechtigten aufgerufen, die Abgeordneten im Kreistag sowie die Mitglieder des Samtgemeinderates und - je nach Wohnsitz - die Räte der Stadt Hemmoor oder Gemeinden Hechthausen und Osten neu zu wählen. Wahlen sind das grundlegende Element einer funktionierenden Demokratie. Die Wahlen leben aber nicht nur von einer hohen Wahlbeteiligung, sondern sie bedürfen am Wahltag auch einer Vielzahl von Wahlhelferinnen

und Wahlhelfern. Diese sind ehrenamtlich tätig und erhalten eine Aufwandsentschädigung. Die Ausübung des Wahlhelfenamtes nimmt am Wahltag natürlich etwas Zeit in Anspruch, doch Wahlhelfer üben die Tätigkeit nicht allein aus, sondern wirken in einem Team an einer spannenden und verantwortungsvollen Aufgabe mit.

Gerne können Sie sich freiwillig als Wahlhelferin oder Wahlhelfer im Rathaus melden. Sprechen Sie uns einfach an: Telefon 04771/602-141 oder E-Mail [samtgemeinde@hemmoor.de](mailto:samtgemeinde@hemmoor.de).

## Grundschule Althemmoor wird weiter energetisch saniert

Im vergangenen Jahr begann die energetische Sanierung an der Grundschule Althemmoor mit der Sanierung des Daches im Verwaltungsbereich. In diesem Jahr nun werden die Bauarbeiten am Grundschulgebäude wieder aufgenommen und alle Klassenräume mit besserer Dämmung ausgestattet. Um die Baumaßnahme, die zu zwei Drittel durch Fördermittel des Landes Niedersachsen finanziert wird, in diesem Jahr abschließen zu können, muss auch außerhalb der Sommerferien gebaut werden. In dieser Zeit werden jeweils einzelne Klassenräume saniert. Die Schülerinnen und Schüler werden zu dieser Zeit im gleichen Gebäude, jeweils in einem anderen Klassenraum unterrichtet. Selbstverständlich wird

versucht, Störungen des Unterrichts möglichst gering zu halten.

Parallel zum Grundschulgebäude wird auch die Sporthalle energetisch saniert. Ab Mitte Mai bis voraussichtlich Mitte August wird diese daher geschlossen werden müssen. Die Sanierung, die mit etwa 384.000 Euro veranschlagt ist, wird zu 75 % aus Bundes- und Landesmitteln bezuschusst. Neben einer besseren Dämmung der Wände und des Dachbereiches wird auch eine neue Heizungsanlage installiert und die Verglasung durch Wärmeschutzglas ersetzt. Ein zweiter Sanierungsabschnitt erfolgt im nächsten Jahr.

Anzeige

### 1. Hemmoorer Kinder&Jugend-Stadtplaner-Preis



**„Mittendrin statt außen vor –  
MACHT MIT – Ihr seid wichtig für unsere Stadt!“**

So lautet auch das Motto des Hemmoorer Bürgerforums 2011.

Damit hat das Bürgerforum den ersten Schritt auch zur konkreten Jugendbeteiligung in Form eines mit 1000,- € dotierten Jugendwettbewerbs ins Leben gerufen, denn Jugend braucht Platz.

Genau diesen Platz sollen Kinder- und Jugendliche selber mitgestalten. Die Rede ist vom Rathausplatz Hemmoor, der sich in einen Ort für Jung und Alt verwandeln soll.

Kinder und Jugendliche können sich als Gruppe bis zum 1. August bewerben. Der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt. Auf Papier, Holz, Stein etc. soll das zum Ausdruck gebracht werden was sie sich unter einem coolen Rathausplatz vorstellen. Beim Bahnhofstraßenfest am 3. September 2011 sollen die fertigen Kunstwerke dann auch der Öffentlichkeit präsentiert werden. Eine fachmännische Jury wird schließlich am 10. September die Gewinner küren. Die Erstplatzierungen sind mit 500,- €, 300,- € und 200,- € dotiert, es lohnt sich also mit zu machen. Weitere Informationen sind in Kürze auf einem Flyer und auf der Internetpräsenz des Bürgerforums 2011 zu finden. Bei der Auswahl der Preisträger wird die langfristige Wirkung (Nachhaltigkeit) und ganz besonders die Verwendbarkeit der Ideen für die konkrete Rathausplatzgestaltung berücksichtigt. Wir werden die Ideen in der nächsten Ratslegislaturperiode ab Herbst 2011 in die Ausschüsse und den Stadtrat der Stadt Hemmoor einbringen, damit sie bei der Planung Berücksichtigung finden.

**Bengta Brettschneider, Presse & Öffentlichkeitsarbeit - Julia Patjens, Projekt Jugendbeteiligung**  
Kontakt: [Buergerforumjs@aol.com](mailto:Buergerforumjs@aol.com)

# Hemmoorer Feuerwehren schulen Vorgehensweise bei Solaranlagen

**M**ehr als 600.000 installierte Solaranlagen auf Deutschlands Dächern lassen deutlich einen Trend erkennen, der im Zeichen stetig steigender Energiekosten sicher noch zunehmen wird. Auf der anderen Seite ist immer wieder zu lesen, dass angeblich Feuer nicht bekämpft und Häuser abbrennen gelassen werden, auf denen Solaranlagen installiert sind.

In der letzten Samtgemeindekommandositzung wurde deshalb das Thema Solar- beziehungsweise Photovoltaikanlagen durch Gemeindebrandmeister Uwe Sackmann zur Sprache gebracht. Photovoltaik soll nun verstärkt Gegenstand der Ausbildung innerhalb der Ortswehren der Samtgemeinde Hemmoor werden.

Vor kurzem fand in Hechthausen deshalb eine Schulung statt, in der die Aktiven näher mit den Besonderheiten solcher Anlagen vertraut gemacht wurden.

Sobald Licht auf die Solarmodule fällt produzieren diese Strom, der im Einsatz unter bestimmten Bedingungen für Feuerwehren Gefahren birgt. Die Aufgabe der Feuerwehr ist immer gefährlich und es sind jedem Feuerwehrangehörigen Verhaltensweisen bekannt, ein Risiko für sich und seine Kameraden auszuschließen oder zu minimieren. Problematisch wird es, wenn die Feuerwehrleute zum Beispiel bei Nacht oder durch starke Rauchentwicklung nicht erkennen können, dass eine Photovoltaikanlage installiert ist. Entscheidend ist deshalb, dass die Feuerwehr weiß, auf welchen Gebäuden Solaranlagen verbaut sind, um im Einsatz richtig reagieren zu können. „Beim Hydrantendienst innerhalb der nächsten Wochen wird die Ortswehr Hechthausen deshalb gezielt nach Gebäuden mit Photovoltaikanlagen Ausschau halten“ so Ortsbrandmeister Richard Honneg.

Trotz der oben geschilderten Gefahr wird die Feuerwehr selbstverständlich nach wie vor ihrer gesetzlichen Aufgabe nachkommen und Personen retten und Brände löschen – egal, ob sich Solaranlagen auf dem Dach befinden oder nicht. Allerdings kann deren Vorhandensein die Löscharbeiten verlängern oder eine andere Löschtaktik erfordern, da die Feuerwehrleute besondere Sicherheitsvorschriften zu beachten haben oder weil die Module ein Öffnen der Dachhaut verhindern.



*Der zunehmende Bau von Solar- und Photovoltaikanlagen stellt neue Anforderungen an die Feuerwehren im Brandeinsatz.*

Alle Betreiber von Solaranlagen sollten sich unabhängig davon mit ihrer Feuerwehr in Verbindung setzen und sie von dem Vorhandensein einer Solaranlage informieren. Darüber hinaus werden ab Mitte Dezember bei allen Ortswehren der Samtgemeinde Hemmoor Hinweisschilder verfügbar sein, die Hausbesitzer an ihrem Gebäude anbringen können. Der Kreissicherheitsbeauftragte Oswald Weigelt bittet alle Betreiber von Solaranlagen sich an dieser Aktion zu beteiligen: „Wir wollen helfen und brauchen dafür ihre Unterstützung.“



**Die gemütliche Frühstückspension**

Cuxhavener Str. 41 – beim Fliesenmarkt – 21745 Hemmoor  
Tel. 0 47 71 / 88 92 38 od. Tel. 0 47 71 / 88 77 96, Mobil 01 71 / 1 58 74 75  
[www.bedbreakfast-hemmoor.de](http://www.bedbreakfast-hemmoor.de)

**7 komplett neu eingerichtete  
Komfortzimmer mit WLAN und Flat-TV**



**ELBE TEAM**  
**Garten- und Landschaftsbau**  
Inh. ANDREAS MEYER

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gartenpflege</li> <li>• Grünabfallsorgung</li> <li>• Pflanzenverkauf</li> <li>• Garten Umgestaltung</li> <li>• Garten Neugestaltung</li> <li>• Zaunbau</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflasterarbeiten aller Art</li> <li>• Natursteinverarbeitung</li> <li>• Baggararbeiten</li> <li>• Baumfällarbeiten</li> <li>• Teichbau</li> <li>• Holzbau</li> </ul>
--	---

Süderende 27 · 21762 Osterbruch ☎ 04751/ 9116 61 fax 04751/ 9116 63

**FLIESENMARKT HEMMOOR**  
*Direkt an der B 73*

**Auf über 1000 m² Ausstellungsfläche riesige Auswahl mit ca. 2000 Sorten Fliesen.**

**Besuchen Sie unsere Sanitärmusterausstellung.**

**Sonntag  
Schautag\***  
von 14 bis 17 Uhr  
\*Keine Beratung \*Kein Verkauf



**Mein FliesenMarkt**  
„...traumhafte Preise - riesige Auswahl“

Cuxhavener Str. 41 · 21745 Hemmoor · Tel. (04771) 687794  
[www.fliesenmaerkte.com](http://www.fliesenmaerkte.com)

**Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00–18.00 Uhr, Sonnabend 9.00–13.00 Uhr**

**Mühler GmbH**  
**Tiefbau Straßenbau**



**Terrassen, Auffahrten und Wege sowie sämtliche Pflaster- und Straßenbauarbeiten werden von uns fachgerecht ausgeführt**

21745 HEMMOOR, Hoheluchtstraße 9, Telefon (04771) 71 15  
Fax (04771) 8203



# Der Ausbau der Otto-Peschel-Straße nähert sich dem Ende

Nach der Zwangspause aufgrund des lang anhaltenden Winters laufen die Ausbauarbeiten in der Otto-Peschel-Straße wieder auf Hochtouren.

Seit Ende März wird der letzte Bauabschnitt bis zur B 495 ausgebaut. Zunächst werden hier die Rad- und Gehwege hergestellt. Die vorhandene Asphaltfahrbahn bleibt zunächst erhalten und ist weiterhin zu den Verbrauchermärkten hin befahrbar. Der Fußgängerverkehr wird halbseitig an der Baumaßnahme vorbeigeführt. Jedoch ist zu dieser Zeit aufgrund der Bautätigkeiten in diesem Bauabschnitt mit Behinderungen zu rechnen. Voraussichtlich ab dem 9. Mai wird dann die Fahrbahn im letzten Bauabschnitt hergestellt. Hier ist dann eine Vollsperrung von der B 495 bis zur Einfahrt der Verbrauchermärkte Aldi/Combi

erforderlich. Eine Zufahrt zu den Verbrauchermärkten ist dann über die neu ausgebaute Otto-Peschel-Straße, kommend von dem Bahnhofsweg, der Bahnhofstraße oder von dem Ziegeleiweg aus, möglich. Die Märkte und Geschäfte an der Ecke B 495/Otto-Peschel-Straße sind, wie schon jetzt über die Industriestraße von der B495 kommend, erreichbar. Das Autohaus Langbehn sowie der TÜV Nord sind dann über den Klinkerbogen Nord erreichbar. Zusätzlich wird eine provisorische Zufahrt im Bereich der Einfahrt zur Otto-Peschel-Straße von der B 495 hergestellt. Für die Herstellung der Fahrbahnen ist eine Dauer von 3 Wochen vorgesehen, so dass ca. Ende Mai die Vollsperrung aufgehoben werden kann.

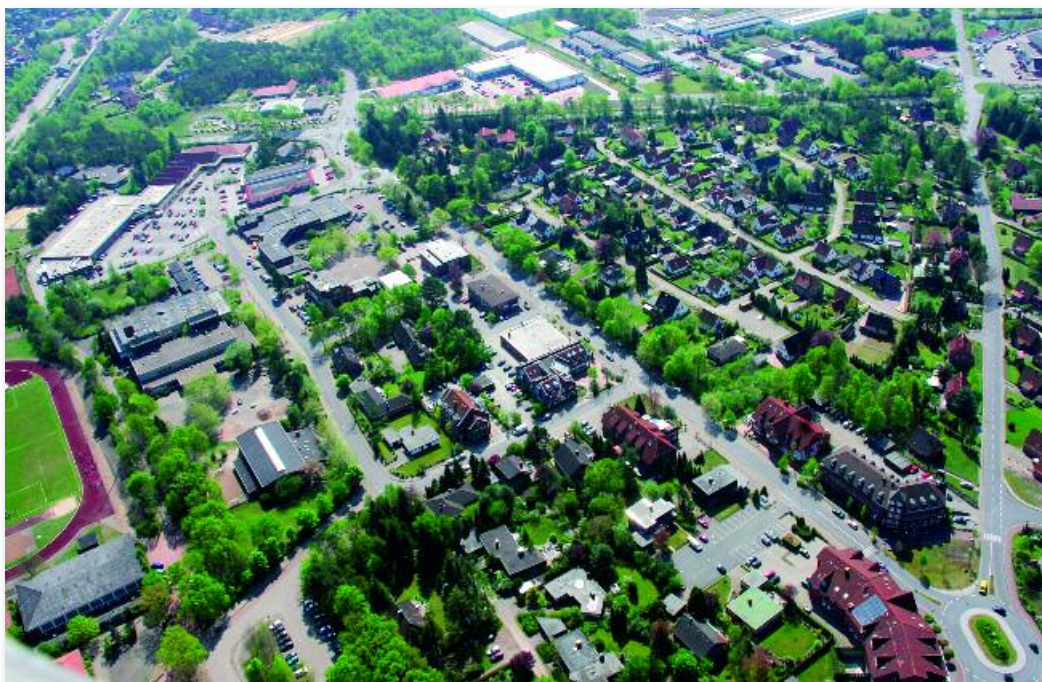
Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

## Hemmoor investiert weiter in den Straßenbau – Schützen- und Zentrumstraße folgen

Im Laufe der Zeit ist der Verkehr auf der Zentrumstraße nicht nur durch Pkw, sondern auch durch Fußgänger und Radfahrer enorm angestiegen. Nachdem der Rat der Stadt Hemmoor im Dezember des letzten Jahres die Planung des Ausbaues der Zentrumstraße beschlossen hatte, wurden die Ausbaupläne am 10. März 2011 abschließend den Anliegern und der interessierten Öffentlichkeit vorgestellt. Die auf diesem Informationsabend geäußerten Anregungen und Bedenken fließen in die Planung ein. Gefördert wird das Projekt mit 75 % aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) – Erneuerung und Entwicklung städtischer Gebiete.

Die Bauzeit beläuft sich auf ungefähr 10 Monate, so dass mit der Fertigstellung erst im kommenden Jahr zu rechnen ist. Im Erscheinungsbild wird die neue Zentrumstraße sich der im Umbau befindlichen Otto-Peschel-Straße und der Bahnhofstraße angleichen, so dass sich ein einheitlicher attraktiver und sanierter Straßenzug von der B 73 bis zur Schützenstraße ergibt.

In den nächsten Wochen wird die Schützenstraße, die zahlreiche Frostschäden aufweist, vom Kreisel bis zur B 73 grundsanitiert, der restliche Abschnitt wird teilsaniert.



In ihrem ganzen Verlauf zwischen den beiden Kreiseln wird die Zentrumstraße neu ausgebaut.

Bequem gut gekleidet mit **m.e.n.s.**

**mode + textil**  
**SCHÜTT**  
Hemmoor-Basbeck

Stader Str. 62 • 21745 Hemmoor  
Telefon (04771) 2404

**SUMFLETH**  
**BAUMSCHULEN**

**Planung und Gestaltung von Gartenanlagen**

Teichbau  
Baum- und Strauchschnitt  
- Pflasterarbeiten  
- Gartenrenovierung

**Beratung vom Gärtnermeister**

**VERKAUF VON:**  
Heide - Rosen  
Stauden - Obstbäumen  
Heckenpflanzen  
Rhododendron  
Blütensträucher  
Beet- und Balkonpflanzen

**Rosentage**  
**18. + 19. Juni 2011**

Stader Straße 112 (B 73)  
neben dem Marktkauf  
21745 Hemmoor  
Telefon (04771) 21 15  
[sumfleth-hemmoor.de](http://sumfleth-hemmoor.de)

# Viele Ideen im Stadtmarketing

Im vergangenen Jahr ging's los: Stadtmarketing Hemmoor. Mehr als 40 Mitbürgerinnen und Mitbürger hatten sich in vier Projektgruppen zusammengefunden und über Maßnahmen diskutiert, die mithelfen, die Wettbewerbsfähigkeit der Stadt Hemmoor zu steigern. Am 8. März wurden die Ergebnisse nun im Rahmen einer Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung und Tourismus öffentlich diskutiert. Die anwesenden ca. 30 Personen wurden zunächst von Carsten Look, dem Moderator des Stadtmarketings, über den bisherigen Ablauf informiert. Anschließend wurde in kurzen Referaten über die Ergebnisse aus den Projektgruppen berichtet. Obwohl die Gruppen sich mit unterschiedlichen Themenfeldern beschäftigten, tauchten einige Themen quer durch alle Gruppen auf.

Eine Fülle von Einzelmaßnahmen konnten die interessierten Zuhörer durch eigene Anregungen und weitere Vorschläge ergänzen. Innovative Vorschläge waren z. B. die Einrichtung eines One-Way-Bussystems, das im

Stundentakt durch die Stadt verkehrt, die Erarbeitung eines Leitbildes und eines Logos sowie die Entwicklung einer neuen Form der Anerkennung für ehrenamtliche Leistungen. Es wurde vorgeschlagen, die Stadt Hemmoor zu einer Sport- bzw. Kulturstadt weiterzuentwickeln und die Sportmöglichkeiten und die Räumlichkeiten für kulturelle Veranstaltungen zu verbessern. Vereinsfördernd könnte die Idee eines Stadtgeschenkes wirken, bei der Neubürgern und jungen Hemmoorern zum 15. Geburtstag eine einjährige Mitgliedschaft in einem Verein ihrer Wahl geschenkt würde.

Diese und noch viele andere Ideen konnten von den Anwesenden durch eine Kartenabfrage nach ihrer Wichtigkeit in eine Reihenfolge gebracht werden.

Aus dem Ergebnis der Gruppenarbeit und der Diskussion im Fachausschuss wird ein Redaktionsteam jetzt dem Rat der Stadt Hemmoor einen Vorschlag zur Umsetzung ausarbeiten.

## Stadt Hemmoor stärkt Zentrum durch neue Bauleitplanung

Durch Aufstellung verschiedener Bauleitpläne ebnet die Stadt den Weg für die Verwirklichung wichtiger privater Bauvorhaben. Insbesondere im Bereich des Stadtzentrums, d.h. im Bereich der Leitlinie Bahnhofstraße/Otto-Peschel-Straße/Zentrumstraße, sind Ansiedlungs- und Erweiterungsabsichten zu verzeichnen, die von der Stadt Hemmoor begrüßt und unterstützt werden. Konkret geht es darum, in dem für die Entwicklung des Mittelzentrums wichtigen Innenstadtbereich die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die weitere Ansiedlung von Dienstleistungsbetrieben, Facheinzelhandel sowie sonstigen Gewerbebetrieben zu schaffen, die das Wohnen nicht wesentlich stören. Konkret in Planung sind die Erweiterung des Pflegeheimes Pagel sowie der Neubau der Hemmoorer Volksbank-Filiale.

Auf dem Hemmoorer Kreidesee-Gelände planen die Eigentümer eine Ferienanlage mit einem mehrgeschossigen Hotel inklusive Gastronomie, Tagungsräumen und Freizeitangeboten. Mit der Änderung des bestehenden Bebauungsplanes Nr. H 34 sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Realisierung der Ferienanlage geschaffen werden. Daneben werden in verschiedenen Fällen die rechtlichen Voraussetzungen dafür geschaffen, bereits bestehende Bauflächen hinsichtlich ihrer Nutzungsmöglichkeiten für anstehende Bebauungswünsche zu optimieren. Hierzu laufen derzeit Änderungsverfahren für die Bebauungspläne Nr. H 13 „Ziegelkamp“, Nr. H 24 „Heidackerweg“ und Bebauungsplan Nr. H 2 „Am Bahnhof“.

## Was ist das Hemmoorium?

Können Sie sich unter dem Begriff Hemmoorium etwas vorstellen? Wenn Sie nicht Experte in Archäologie und Frühgeschichte der Erde sind, sicherlich nicht. Wie aus dem Mineralienatlas-Lexikon ([www.mineralienatlas.de](http://www.mineralienatlas.de)) zu entnehmen ist, stellt das Hemmoorium oder auch Hemmoor-Stufe genannt einen erdgeschichtlichen Zeitabschnitt im unteren Miozän von vor etwa 15,5 bis 19,25 Mio. Jahren dar.

Gerade aus diesem Zeitraum befinden sich im bisherigen Haus für Hemmoorer Geschichte viele Exponate, wie z. B. die berühmten Hemmoorer Kugeln, die in der ehemaligen Kreidegrube gefunden wurden.

Der Vorschlag, das Haus für Hemmoorer Geschichte in Hemmoorium umzubenennen, fand schnell die Unterstützung der Ortsheimatpfleger Heino Grantz und Tjark Petrich. Auch der Stadtrat folgte in seiner Sitzung am 25. November 2010 dieser Idee.

Ab dieser Saison, die für das Hemmoorium – Erd- und frühgeschichtliches Museum Hemmoor – am 1. April begonnen hat, steht das Museum jetzt unter neuem Namen.



Das Hemmoorium in der Kroppscheune ist seit dem 01.04.2011 wieder an jedem Sonntag geöffnet.

● **Drucksachen und**  
● **Beschriftungen von**  
Telefon (04771) 36 16 + 64 33 22 · Telefax 36 17



Täglich aktuelle Informationen

**Niederelbe-Zeitung**



# Bürgerbeteiligung hat Tradition

## Nächstes Ortsteil-Forum am 3. Mai in Kleinwörden

**A**us einer Idee wurde eine Tradition: Seit dem Jahr 2005 veranstaltet die Gemeinde Hechthausen das so genannte Ortsteil-Forum. Politik und Verwaltung der Gemeinde Hechthausen sind bestrebt, bürger-nah zu agieren. Dazu gehören neben Informationen über die Gemeinde und die Transparenz von gemeindlichen Entscheidungen auch der regelmäßige gedankliche Austausch mit der Bevölkerung. Die Nähe zum Bürger wird unter anderem dann geschaffen, wenn die Einwohnerinnen und Einwohner zum direkten Gespräch mit Politik und Verwaltung eingeladen sind. Dafür wurde 2005 das Ortsteil-Forum ins Leben gerufen. Die Einwohnerinnen und Einwohner des jeweiligen Ortsteils haben dabei die Ge-

legenheit, ohne die einschränkende Tagesordnung einer formellen Sitzung Anregungen zu geben oder auf Probleme hinzuweisen. Es können sich wichtige Anstöße für das Handeln von Politik und Verwaltung daraus ergeben.

Bisher fanden die Ortsteil-Foren im Wohngebiet „Am Walde“ und in den Ortsteilen Bornberg, Klint und Laumühlen statt.

Für das nächste Ortsteil-Forum sind nun alle Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsteile Kleinwörden und Wisch herzlich zur Teilnahme und regen Beteiligung eingeladen. **Das Forum findet am 03. Mai 2011 um 19.00 Uhr in der Schützenhalle Kleinwörden statt.**

## Historischer Deichwanderweg entlang der Oste

**D**as im Rahmen der LEADER (ILEK)-Aktionsgruppe initiierte und von der EU geförderte Projekt „Historischer Deichwanderweg“ ist nunmehr nahezu komplett. In diesen Tagen wurden auch in Osten die letzten 10 Infotafeln, gestaltet vom Ortsheimatpfleger Frank Auf dem Felde, aufgestellt. Die Schilder machen an über 50 Stationen die historischen Bezüge der Ostedörfer zu ihrem Fluss sichtbar. Anhand kurzer, prägnanter Texte und historischer Bilder und Fotos auf einheitlich gestalteten Schautafeln wird die Vergangenheit an Ort und Stelle in Bezug zur Gegenwart gesetzt. Nachdem die Schautafeln für Belum, Neuhaus, Obern-

dorf und Geversdorf bereits installiert worden sind, folgen dieser Tage die Tafeln für Osten.

Hinsichtlich einer touristischen Nutzung dieser Route wurden von Touristikern sowie Vertretern der Heimatvereine und der AG Osteland bereits geführte Rundgänge durch die beteiligten Orte geplant. Ein attraktiver Flyer, der die Standorte aller Tafeln zeigt, ist unter Mitarbeit von Henning Kuhne und Frank Auf dem Felde sowie von Dorothee Fetz (Belum), Walter Rademacher (Neuhaus) und Günter Lunden (Geversdorf) erstellt worden.

## Fährmarkt im Schwebefährendorf

**N**un haben sie wieder begonnen, die Planungen für den Fährmarkt am 5. Juni 2011. Auch der 6. Fährmarkt im Schwebefährendorf Osten verspricht wieder ein attraktives Programm rund um die Schwebefähre. Organisatorisch wird es einige Veränderungen geben, die dem gesamten Fährmarkt sehr zugute kommen werden.

So soll u.a. die Platzeinteilung vereinfacht und übersichtlicher gestaltet werden. Die Mindeststandgröße wird zukünftig immer 3 Meter betragen. Größere Stände, die mehr Platz benötigen, bekommen dann zwei



oder drei Standnummern zugewiesen. Dieses "Boxen-System" wird für mehr Übersichtlichkeit bei den Standbetreibern und den Helfern sorgen. Außerdem wird ein Übersichtsplan mit den Standnummern ausgehängt und im Internet veröffentlicht, so dass jeder schon im Vorfeld seinen Standplatz sehen kann.

Wer Interesse an der Mitgestaltung des Fährmarktes hat, ist herzlich zu den Sitzungen des Festausschusses eingeladen.

Weitere Informationen bekommen Sie im Internet unter [www.fahrmarkt-osten.de](http://www.fahrmarkt-osten.de)

**Neu jetzt auch in Hemmoor!**  
**Kindermutmachtraining**  
**und Jugendmotivationskurse**

**Sylvia Stark**  
**Encouragingtraining**  
**Tel. 04772/860859**  
**[www.kreatives-seminarhaus.de](http://www.kreatives-seminarhaus.de)**



**Franziska Brockelmann**  
 Telefon: 04771 65299-26  
 E-Mail: [info@meine-ksk.de](mailto:info@meine-ksk.de)  
[www.ksk-immo.de](http://www.ksk-immo.de)

### Immobilienvermittlung

im Bereich Hemmoor, Hechthausen und Lamstedt.  
 Ich bin für Sie in der Geschäftsstelle der Kreissparkasse in **Hemmoor-Zentrum, Rathausplatz 1** erreichbar.  
 Wenn Sie verkaufen oder kaufen wollen, dann rufen Sie mich einfach an.

**Immer gut beraten.**



**KSK Immobilien GmbH**



# 12. Frühlingsfest am Rauhen Berg am 7. und 8.5.2011

Die Stadtteile Westersode und Althemoor wollen auch 2011 den Frühling feiern und hoffen auf viele Gäste. Eingeladen zu diesem Stadtfest sind nicht nur wir Hemmoorer, sondern auch Interessierte von nah und fern.

Die Interessengemeinschaft Rauher Berg organisiert das 12. Frühlingsfest auf der höchsten Erhebung der Stadt zwischen Westersode und Althemoor.

Aufgrund des Osterfestes ist der Termin auf den 7. und 8. Mai einmalig verschoben, die Interessengemeinschaft wünscht sich, dass auch zwei Wochen später als der reguläre Termin das Wetter so gut ist wie sonst.

Am Samstag spielt bei freiem Eintritt unser Local Hero „Pio und Ampire“.

Das Programm am Sonntagnachmittag steht noch nicht komplett, dem Komitee fällt bestimmt noch genug ein, damit Jung und Alt Unterhaltung und Spaß haben können.

Umliegende Vereine, Feuerwehren und Bürger helfen wie immer kräftig mit. Auf verlässliche Spender hofft die Interessengemeinschaft ebenfalls wieder, sodass es losgehen soll.

Wie in den Jahren zuvor sind die Straße und der Festplatz umstellt mit allerlei Buden, Ständen, Zelten usw. sowie mit dem Flohmarkt.

Der Sonntagnachmittag wird mit einem Bühnenprogramm gestaltet. Super-Preise winken bei der Tombola. Highlight in diesem Jahr ist das Angebot, mit dem Hubschrauber das Festareal und die Umgebung von oben anzusehen:

**Hubschrauber-Rundflüge** zu 34,- Euro/Person, Vorverkauf und Anmeldung bei Oliver Heins, Tel. 04771 / 7402, nähere Informationen im Internet: [www.ig-rauherberg.de](http://www.ig-rauherberg.de).

Sorge bereitet die geringe Zahl der Mitwirkenden. Jeder, der uns helfen möchte, ist herzlich willkommen.



Die Interessengemeinschaft Rauher Berg hofft wiederum auf einen finanziellen Erlös, der in 2011 einer Jugendorganisation in unseren Stadtteilen zu Gute kommen soll.

Hannes Wesch




## Ohr-Inlays

**ersetzen**

Vorher: Sichtbar!      Nachher: Unsichtbar!

### Hinter-Ohr-Hörgeräte

**Tauschen\* Sie Ihre auffälligen Hinter-Ohr-Hörgeräte gegen Ohr-Inlays**

**Fast unsichtbar, Sie werden begeistert sein!**

\*Zuzahlung mit Rezept 295,- €, ohne Rezept: 695,- €.



Meisterbetrieb  
Dipl.-Ing. W. Lipski  
[www.ohr-inlays.de](http://www.ohr-inlays.de)

**Hemmoor**  
Am Zentrum 6-8  
Tel. 04771-688 643

**Drochtersen**  
Drochterser Str. 42  
Tel. 04143-911 450

### Hemmoor Magazin

Das offizielle Informationsmagazin wird als Beilage der Niederelbe-Zeitung zzgl. Resthaushalte kostenlos an alle Haushalte in der Samtgemeinde Hemmoor verteilt und liegt im Rathaus, in den Gemeindeverwaltungen und bei Werbekunden aus.

Auflage: 6.600 Exemplare

Verlag:  
Cuxhaven-Niederelbe Verlagsges.  
mbH & Co. KG  
Kaemmererplatz 2, 27472 Cuxhaven  
Tel. (04721) 585-0, Fax (04721) 585-230  
Internet: [www.cn-online.de](http://www.cn-online.de); [www.nez.de](http://www.nez.de)

Geschäftsführer: Hans-Georg Güler  
Leitung Anzeigen und Marketing:  
Ralf Drossner  
Anzeigenverkaufsleitung: Götz Massow

Anzeigenberatung und -verkauf:  
Frank Steffens,  
Tel. (04751) 901-178,  
Fax (04751) 901-199  
Mail: [fsteffens@nez.de](mailto:fsteffens@nez.de)

Es gilt die Preisliste Nr. 3 vom 1. 1. 2011

Verantwortlich für die redaktionellen Inhalte:  
Samtgemeinde Hemmoor, Dirk Brauer,  
Telefon (04771) 602-136

Die Beiträge der Vereine und Verbände geben nicht die Meinung der Redaktion wieder.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder keine Gewähr. Die Samtgemeinde Hemmoor behält sich im Einzelfall vor, eingesandte Texte und Fotos nicht zu veröffentlichen bzw. Texte zu kürzen.

Satz und Layout: Uwe Eustermann  
Druck: druckpartner Hemmoor

Verteilung:  
Hadler Zeitungsvertriebsges. GmbH,  
Gutenbergstraße 1, 21762 Otterndorf

Die gesamte Ausgabe einschließlich aller ihrer Teile ist urheberrechtlich geschützt, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften keine andere Regelung ergibt. Hierunter fallen auch alle Anzeigen und grafischen Leistungen, deren Gestaltung vom Verlag veranlasst wurde. Jede Verwertung ohne schriftliche Zustimmung des Verlages ist unzulässig. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Alle Rechte beim Verlag.

# Slow Horses mit Country-Rock

Liebe Leserin, lieber Leser,

hinter uns liegt schon ein schöner musikalischer Jahresbeginn, zumindest waren wir sehr zufrieden und konnten viel Lob und einige neue Mitglieder "ernten", danke dafür. Am 13.04.2011 haben wir bereits die Jahreshauptversammlung und vor der Sommerpause steht nur noch ein Konzert an ...

Wir freuen uns, Sie zu diesem Event zu begrüßen:

**SA. 30.04.2011, SLOW HORSES**

**mit Country-Rock in der Kulturdiele Hemmoor**

Seit drei Jahren belegen wir nunmehr den „Tanz in den Mai“-Termin, um mit Musik in den Sonnenmonat Mai zu starten, so natürlich auch 2011. Für dieses Jahr ist es uns gelungen, eine aus Funk und Fernsehen bekannte Country-Rock-Band zu engagieren. SLOW HORSES ist derzeit eine der meist gebuchten deutschen Country-Bands. Seit 2002 hat diese nieder-sächsische Band im In- und Ausland einige 100 Konzerte gespielt und so einen erstaunlichen Ritt zurückgelegt. Ihr Erfolg ist auf den hervorragenden Sound, den natürlichen und publikumsnahen Auftritt und die Stimme sowie den Charme der Sängerin Gaby Schmidt zurückzuführen.



Das Live-Programm besteht aus einer wachsenden Zahl von Eigenkompositionen und einer ausgewogenen Mischung aus traditionellen und New-Country-Songs, sozusagen eine Reise durch 70 Jahre Country-Musik, von Western Swing bis zum Nashville-Sound von heute. Ein alternativer Tanz in den Mai ist also garantiert! Im Vorverkauf erhalten Sie die Karten für 13 Euro, an der Abendkasse zu 15 Euro, Mitglieder ermäßigt! Einlass in die Kulturdiele wird um 20 Uhr gewährt.

Unsere Konzertsaison in der Kulturdiele geht im September weiter, bitte merken Sie sich vor:

**09.09.2011 - MELANIE DEKKER TRIO,**

**aus unserer Reihe "Sing a Song, written by":**

Melanie Dekker ist in Kanada eine populäre Singer/Songwriterin und hat alles, was man für die große Karriere braucht: Unter anderem einen brillanten Gesang, der alles, von angekratzt, zu Tode betäubt bis kindlich ausgelassen, ausdrücken kann und zudem eine sympathische Bühnenpräsenz. Die Gitarristin und Sängerin mit niederländischen Vorfahren ist eine perfekte Entertainerin. Sie hat zwischen den Songs immer die richtigen Geschichtchen parat.



Ihre Songs sind im besten Sinne eingängig, melodios und vor allem ein Quell authentischer, guter Laune. Alles in allem, eine gelungene Synthese aus Joan Baez, Sheryl Crow und den Corrs. Das wird ein warmer, schöner Abend in der Kulturdiele Hemmoor, Einlass ab 20 Uhr. Der Vorverkauf wird zu 10 Euro im August starten, Abendkasse: 13 Euro.

Nachstehend finden Sie unsere Vorverkaufsstellen:

**Cadenberge:** Uhren und Schmuck Hess, 04777 - 931184

**Hechthausen:** Radio und Fernsehen Patjens, 04774 - 991081

**Hemmoor:** Jeans-Laden Schröder, 04771 - 642919

Buchhandlung Flaig: 04771 - 889485

**Lamstedt:** KSK Lamstedt

**Otterndorf:** Altstadtbuchhandlung, 04751 - 2101

**Stade/Himmelpforten:** Ticket-Point-Blumentritt, Birnbaumpassage, 04141 - 3374, Abh. auch in Himmelpforten möglich!

Mitglieder der Vereine „Culturkreis Hemmoor e.V.“ und „Culturkreis Hechthausen e.V.“ erhalten einen vergünstigten Mitgliederpreis. Zudem ersparen wir Ihnen die Wege zur VVK-Stelle: Mitglieder brauchen für unsere Veranstaltungen nur anzurufen unter 0172-8787 646 oder sich mittels E-Mail an [Info@culturkreis.de](mailto:Info@culturkreis.de) zu wenden. Die Karten liegen dann zum Mitgliedspreis an der Abendkasse abholbereit!

Unsere Mitgliedschaft (steuerlich absetzbar) kostet für Sie: Einzelpersonen: 20 Euro; Familien: 30 Euro; Rentner, Schüler und Studenten: 10 Euro (pro Jahr). Besuchen Sie uns gerne unter: [www.culturkreis.de](http://www.culturkreis.de).

Birte Zöllner

**LENA ROCKT  
DEN KREIDEESEE**

**14. Mai ab 18 Uhr**

Übertragung des  
**EUROVISION SONG CONTEST**  
live auf Großbildleinwand  
vorab Gesangswettbewerb

Anmeldung unter: 04771-68 88 68 oder [mail@kreidesees.de](mailto:mail@kreidesees.de)

Übertragung des EUROVISION SONG CONTEST ab 20.45 Uhr

**EINTRITT FREI!**

**Haus der Pflege  
Ziegelkamper  
Höhe**

**Senioren- und Pflegeheim**  
Hemmoorer Pflege GmbH  
Otto-Peschel-Straße 22  
21745 Hemmoor  
Tel. (04771) 8809-0

[info@hemmoorer-pflege.de](mailto:info@hemmoorer-pflege.de)  
[www.hemmoorer-pflege.de](http://www.hemmoorer-pflege.de)



# Besuch aus dem Weltall

**V**ier Wochen lang verwandelten Kinder und Erzieher aus dem Ev. Kinderhaus St. Marien ihren Kindergarten in fantasievolle Welten. Man bereitete sich auf das Faschingsfest am Rosenmontag vor.

Neben Tierwelten, Entdeckerwelten und Ritterwelten entstand auch eine Welt, in der man sich mit Außerirdischen befasste. So kamen zum Fest auch gleich zwei merkwürdige Gestalten vom Jupiter, die unbedingt mal ein Faschingsfest bei den Erdlingen erleben wollten. Die Aufregung bei den Kindern war groß, denn wie kann man sich nur mit Außerirdischen unterhalten. Dank der Fantasie der Kinder gelang es, mit einem besonderen Knopf die Außerirdischen auf die Sprache der Menschen zu programmieren. Mit dem Besuch aus dem All, der super Vorbereitung und der Mithilfe der Elternvertreter gab es dann ein tolles Fest. Da am Aschermittwoch alles vorbei ist, bleiben nun die schönen Fotos und die gebastelten Utensilien wie Roboter, Weltraumrakete, Grotte, Piratenboot, Hühnerstall, Ritterturm und vieles mehr, das die Kinder zum fantasievollen Spiel weiterhin anregt.

Armgard Schulze



Die Kinder im Kindergarten St. Marien hatten am Rosenmontag Besuch „vom anderen Stern“.

### Jugendrotkreuz Hemmoor

# Aktives Jugendrotkreuz in Hemmoor

**N**achdem am 18. März 2010 in Hemmoor das Jugendrotkreuz gegründet wurde, ist hier reger Zulauf. Im Moment versehen beim Hemmoorer Jugendrotkreuz (JRK) 42 Kinder ihren „Dienst“. Das Jugendrotkreuz unter der Leitung von Sascha Lange, Barbara Bulla, Jürgen und Sarah Lange hat immer wieder etwas Neues im Programm. Zur Gründung des JRK waren die vier Gruppenleiter zu Gast in der NDR-Plattenkiste in Hannover. Das war ein großes Ereignis.

Es werden immer wieder neue Spiele ausprobiert. Die Kinder lernen Neues aus der Ersten Hilfe, es werden Vorbereitungen zum Wettkampf getroffen und tolle Fahrten, wie z.B. nach Tossens ins Freizeitbad, durchgeführt. Ein Wochenende im Freizeitheim Oppeln war ebenso im Programm wie große Übungen mit echt geschminkten Wunden. Auch ein gemeinsamer Nachmittag mit der Jugendfeuerwehr Warstade wurde durchgeführt. An diesem Nachmittag stand das Thema Feuer und Wasser im Mittelpunkt. Die Jugendfeuerwehr führte Fettexplosionen durch und erklärte den Umgang mit dem Feuerlöscher und die Kinder des JRK zeigten, wie man Verbände anlegt und was man bei Verbrennungen machen muss. Für alle wurden Wasserrutschen und Swimmingpools aufgebaut. Im Anschluss wurde mit allen Kindern gemeinsam gegrillt. In Zusammenarbeit mit dem Ortsverein Warstade wurde für den Weihnachtsmarkt Hemmoor gebastelt. Die gebastelten Dinge wurden auf dem Weihnachtsmarkt verkauft. Alles in allem ein sehr umfangreiches Programm, das den Kindern und auch den Gruppenleitern immer wieder viel Spaß bereitet.

Auch in diesem Jahr stehen wieder einige Fahrten und Besichtigungen auf dem Programm sowie viele Übungen aus dem Bereich der Ersten Hilfe. Ein gemeinsamer Nachmittag mit der Jugendfeuerwehr aus Warstade ist ebenfalls geplant und auch das Zusammentreffen mit anderen Jugendgruppen soll gepflegt werden. An vielen Veranstaltungen werden die Kids des JRK in diesem Jahr teilnehmen.

Vor kurzem wurden alle Kinder mit Kapuzenshirts, die vom Kreisverband gekauft wurden, ausgestattet.

Eine gute Zusammenarbeit mit anderen Jugendgruppen ist ebenso wichtig wie die Zusammenarbeit mit den Ortsvereinen und der Hemmoorer Bereitschaft. Ohne die Mithilfe der Bereitschaft und des Ortsvereines wären einige Aktionen nicht möglich.

Die Kinder und Jugendlichen kommen aus allen Teilen der Samtgemeinde Hemmoor sowie aus Lamstedt und Oberndorf.

Wie die Gruppenleiter berichten, war es eine Superidee, in Hemmoor ein Jugendrotkreuz ins Leben zu rufen.

Jürgen Lange



Durch realitätsnahe Unfallereignisse werden die Kinder in Erster Hilfe geschult.

• **Drucksachen und**  
• **Beschriftungen von**  
Telefon (04771) 36 16 + 64 33 22 · Telefax 36 17



Täglich aktuelle Informationen

**Niederelbe-Zeitung**



# Personalwechsel an der Musikschule

Die "Musikschule An der Oste" steht nach dem plötzlichen Tod des langjährigen Leiters Peter Knoch seit Dezember 2010 unter der Leitung von Wolfgang Haack. Auch bei den Musiklehrern hat es einige Wechsel gegeben, so ist seit Anfang des Jahres der Gitarrenpädagoge Marco Paladino für die Musikschule tätig und stärkt den Fachbereich Akustik- und Elektrogitarre. Der Keyboardlehrer Thomas Raap ist ebenfalls neu zum Kollegium gestoßen und übernimmt auch die Betreuung der Schulband.

Ganz besonders freut sich die Musikschule, eine Pädagogin für den Fachbereich Akkordeon gefunden zu haben. In Tonia Otto haben wir eine kompetente und leidenschaftliche Lehrerin gefunden, die auch das „Akkordeonorchester“ wieder beleben wird. Mit einem Vorstellungskonzert für alle Akkordeonspieler der Region wird sie sich vorstellen und allen Zuschauern zeigen, dass sich der Weg von der Mosel zu uns in den hohen Norden lohnt.

Auf der einen Seite kommen neue Lehrer für unsere 850 Schüler, und auf der anderen Seite geht ein Lehrer. Nach 32 Jahren engagierter Tätigkeit an der „Musikschule An der Oste“ geht unser Geigenlehrer Willi Bardenhagen in den wohlverdienten Ruhestand. Mit Achtung und Respekt bedankt sich die Musikschule für 32 Jahre Betriebszugehörigkeit.

Für Herrn Bardenhagen hat die Musikschule eine ausgezeichnete Geigenlehrerin aus Bremerhaven gewonnen. Frau Rusnak wird ab April den kompletten Unterricht von Herrn Bardenhagen übernehmen.

Eine besondere Herausforderung sind die Kooperationen mit den Kindertagesstätten und Grundschulen. In Hemmoor-Basbeck und Neuhaus sind Ganztagschulen entstanden. Die Musikschule hat zahlreiche Angebote für die Partnerschulen ausgearbeitet. Jetzt bleibt abzuwarten, wie die Kinder das Angebot annehmen.

Musikpädagogische Angebote sollten aber auch für andere Schulformen in Betracht kommen. Angedacht sind „Klassenband“, „Streicherklasse“ oder „Bläserklasse“. Hier soll in der nächsten Zeit noch viel passieren.

Ein Vorhaben in den Räumlichkeiten der "Musikschule An der Oste", Lamstedter Str. 1 A, ist, den Saal für Werkstattkonzerte zu nutzen, sodass neben den Schülervorspielen und Jugend Musiziert, auch Studenten der Musikhochschulen hier im Saal Konzerte geben können. Vielleicht eine Bereicherung des Kulturangebotes in unserer Region.

Die Musikschule wird im September in der „Hermann-Rauhe-Schule“ in Wanna ein Konzert geben. Anja Wackhusen wird ein Gastspiel mit anspruchsvoller Klassik geben, das Projektensemble „Jazztime“ spielt Evergreens der Jazzmusik und das Poporchester der Musikschule bietet Pop bis Rock.

Das Sommerfest der "Musikschule An der Oste" wird in diesem Jahr auf den 10. September 2011 fallen. Außergewöhnlich wird ein „Großorchester“ mit 100 bis 200 Musikschulschülern sein. Sie alle werden den Bolero von Ravel aufführen und so für einen eindrucksvollen Rahmen sorgen.

In diesem Jahr werden bereits die Vorbereitungen für die Küstenklassik in 2012 starten. Jedoch wird es eine Namensänderung geben. Aus Küstenklassik wird Küstenkonzert und bietet somit mehr künstlerischen Spielraum für die Veranstaltungen. Besuchen Sie auch gerne unsere Internetseite, [www.musikschule-anderoste.de](http://www.musikschule-anderoste.de), um aktuell über Veranstaltungen informiert zu sein.

Wolfgang Haack

**Fachwerkstatt – seit über 50 Jahren und auch in Zukunft**

**Geballte Frühjahrspower!**

**STIGA**



**ECHO**  
Motorgeräte

**Motorgeräte-Paradies**

Beratung – Verkauf – Kundendienst

☎ (04777) 931373  
Langenstr. 2, 21781 Cadenberge

**HÖRGER MASCHINEN**

Günstige Finanzierungsmöglichkeiten mit 0 € Anzahlung.

www.hoerger-maschinen.de

Durchgehend geöffnet

**STADER SAATZUCHT eG**

*Wir leben Nähe!*

**Ihr leistungsstarker Partner in Hemmoor-Westersode für:**

- Landwirtschaftliche Bedarfsartikel
- Treibstoffe (24 h-Tankstelle) mit:
  - >> **Autogas (LPG)** - die preiswerte und sinnvolle Kraftstoff-Alternative
  - >> **E 85 Bioethanol** - Biopower für den Tank
- Soft-Tec Auto-Waschanlage
- Heizöl und Holzbrennstoffe
- Artikel für Haus, Hof, Garten und Tier

**Hemmoor-Westersode** · Dorfstr. 22 · Tel. 04771 7253  
www.stader-saatzucht.de · E-Mail: [info@stader-saatzucht.de](mailto:info@stader-saatzucht.de)

### "Wiesn"-Stimmung beim Bahnhofstraßenfest

**E**in wenig Oktoberfeststimmung wird in diesem Jahr bereits am 3. September beim 21. Hemmoorer Bahnhofstraßenfest verbreitet. Der Festausschuss bittet die Hemmoorer, in allen Altersgruppen und mit der ganzen Familie zu zeigen, dass auch auf dem platten Land gefeiert werden kann!

Seit Jahren arbeitet der Festausschuss mit einem Motto, um so das 2-jährige Fest immer wieder in ein neues, attraktives Gewand zu packen. Anfang



September schon Oktoberfest zu feiern, ist in München üblich. Der Festausschuss zählt auf das Publikum und die Aussteller und ist motiviert, auch reichlich eigene Kreativität mit einfließen zu lassen.

Ein großes Bierzelt mit passender Dekoration, Essen und Trinken nach bayrischer Art und natürlich passende Musik sollen alle Besucher zum Mitsingen und Schunkeln bringen. Auch Gäste in Dirndlkleid und Janker sind herzlich willkommen!

"Oktoberfest ist unser Motto, aber keine Ausschließlichkeit!", möchte der Festausschuss hervorheben. "Bei uns sind natürlich jegliche Aussteller willkommen! Wir möchten alle ermutigen mitzumachen und freuen uns über jede Art der Beteiligung an diesem Stadtfest!"

Neben den Infoständen der Organisationen, Vereine, Firmen und Privatpersonen, die wie immer dabei sein werden und natürlich auch wieder

dabei sein sollen, wird im Unterhaltungsteil viel Oktoberfeststimmung verbreitet werden. Hier ist der Festausschuss schon fleißig am Planen und nimmt jede Idee dankend an.

#### ANMELDUNG erbeten!

Vereine, Verbände, Firmen, Privatpersonen und Organisationen, die mit dabei sein und sich präsentieren wollen, werden gebeten, sich bis Ende Juli anzumelden. Dies kann man z. B. auf unserer Internetseite: [www.hemmoorer-bahnhofstrassenfest.de](http://www.hemmoorer-bahnhofstrassenfest.de) direkt erledigen, bzw. kann man sich dort das Anmeldeformular herunterladen.

Telefonische Auskünfte erteilt Curt Schuster, Tel.: 0172-7822494, bzw. per E-Mail: [info@hemmoorer-bahnhofstrassenfest.de](mailto:info@hemmoorer-bahnhofstrassenfest.de).

Wir freuen uns, wenn Sie das Fest durch einen Beitrag mit bereichern und sich für ein tolles Stadtfest einsetzen.



#### Der Festausschuss „Das Hemmoorer Bahnhofstraßenfest“ im Culturkreis Hemmoor e.V.:

Peter van Diepen, Jana Dohrmann, Astrid Fiehn-Müller, Ulrike Hammes, Harald und Karin Hönicke, Ulf Jacobi, Bernd und Tanja König, Rita Mahler, Simone Martens, Ulrike Petermann, Rita Petersjohann, Ute Peterson, Ulrich Schröder, Curt Schuster, Ute Schwiekmann, Rudi Stamm, Peter Tank, Christa und Gunda Wiebusch, Birte und Frank Zöllner.

Birte Zöllner

## DRK Hemmoor

### Hemmoor hat Humor! Große Rosenmontagsfeier der vier Hemmoorer DRK-Ortsvereine

**U**nter dem Motto „Hemmoor hat Humor“ fand am Rosenmontag in der Hemmoorer Kulturdiele eine große Rosenmontagsfeier statt. Veranstaltet wurde diese Feier von den vier DRK-Ortsvereinen aus den Stadtteilen Althemmoor, Basbeck, Warstade und Westersode.

Etwa 130 Senioren fanden den Weg in die Kulturdiele. Teilweise waren die Senioren sehr schön kostümiert. Wer keine Gelegenheit hatte, in die Kulturdiele zu kommen, der wurde vom Fahrdienst der DRK-Bereitschaft Hemmoor dort hingebracht und auch wieder nach Hause gefahren.

Bürgermeister Hans Wilhelm Saul ließ es sich nehmen, an dieser Veranstaltung teilzunehmen und überbrachte die Grüße der Stadt und der Samtgemeinde Hemmoor.

Die Elbe-Musikanten aus Otterndorf umrahmten die Veranstaltung mit Karnevalsliedern und Schlagern, die zur Karnevalszeit passen. Hierzu wurde kräftig mitgesungen, getanzt und geschunkelt. Zwischendurch gab es eine wunderbare Büttenrede von Pastor Dr. Wilfried Behr aus dem Stadtteil Basbeck. Hierüber wurde kräftig gelacht und es gab großen Applaus. Von den vier Ortsgruppen wurden amüsante Sketche aufgeführt. Dadurch wurden die Lachmuskeln kräftig in Bewegung gehalten.

Die vier Ortsvereine hatten schönen, selbstgebackenen Kuchen mitgebracht, der von den anwesenden Gästen reichlich verzehrt wurde. Dazu gab es leckeren Kaffee.

Durch den stimmungsvollen Nachmittag mit schwungvoller Musik und Liedern zum Mitsingen führte Brigitte Golkowski mit lustigen Ansagen. Am Ende der Veranstaltung bedankte sich die 1. Vorsitzende des Ortsvereins Warstade im Namen aller vier Ortsvereine für den tollen Nachmittag und



Die Kulturdiele wurde zur Karnevalshochburg „Hemmoor hat Humor“.

für das zahlreiche Erscheinen und vor allen dafür, dass alle so toll mitgemacht haben mit dem Schlachtruf, „Hemmoor hat Humor“.

Jürgen Lange

# Neubau des Schöpfwerkes Hemmer Schleusenfleth

Der Unterhaltungsverband Untere Oste (UHV) konnte im vergangenen Jahr den lange überfälligen Neubau des Schöpfwerkes Hemmer Schleusenfleth, direkt am Hafen Schwarzenhütten gelegen, in Betrieb nehmen.

Begonnen wurde mit der Entwässerung an dieser Stelle durch die Hemmoor Zement AG bereits 1885. Das Schöpfwerk in der heutigen Form wurde 1927 von der Hemmoor Zement AG erbaut, um die Entwässerung der Kreidegrube sicherzustellen, und bis 1980 auch betrieben. Seitdem wird die Anlage vom UHV unterhalten. Am 20.06.1980 wurde in der Mitgliederversammlung des Deich- und Schleusenverbandes Hemm der Grundsatzbeschluss zum Bau eines neuen Schöpfwerkes und die Aufstellung der Bauentwürfe gefasst, nachdem mit der Hemmoor Zement AG eine abschließende finanzielle Regelung gefunden wurde. 1983 wurde vom Wasserwirtschaftsamt Stade ein Bauentwurf für den Neubau des Schöpfwerkes und den Ausbau der Vorfluter vorgelegt. Letztendlich kam es aber dann bedauerlicherweise nicht zum Bau, da man sich mit dem Land nicht über die Anrechnung der Hemmoor Zement AG-Zahlung auf den Eigenanteil, der 20 % betragen sollte, einigen konnte. Ende 2004 hat der Niedersächsische Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) eine vom Wasser- und Bodenverband Hemm beauftragte Überarbeitung der Kostenschätzung vorgelegt. Diese bildete die Grundlage für einen erneuten Finanzierungsantrag, der diesmal vom UHV gestellt wurde. 2009 kam dann die erlösende Nachricht aus dem Umweltministerium: Die Maßnahme wird gefördert.

Einer Baudurchführung stand damit nichts mehr im Wege und am 17.09.2009 erfolgte der 1. Spatenstich in Anwesenheit von Umweltminister Hans-Heinrich Sander.

Dass die Zuschüsse aus dem Konjunkturprogramm II des Landes bzw. Bundes stammen und sich damit auf 90 % der Baukosten belaufen, war für den UHV natürlich ein besonderer Glücksfall, aber auch eine Anerkennung für die bisherigen Anstrengungen zur Sanierung der besonders hohen Zahl alter Schöpfwerke an der Oste. Seit 2003 wurden dafür Mittel in Höhe von über 10 Mio. € aufgebracht.

Die Gesamtkosten der Neubaumaßnahme belaufen sich auf 945.000 €. Das Schöpfwerk, das ein Einzugsgebiet von 450 ha zu entwässern hat, wurde mit zwei Tauchmotorpumpen mit einer Leistung von je 500 l/s bei 3,50 m Förderhöhe installiert, sodass jetzt eine erheblich größere Betriebssicherheit besteht. Durch Frequenzumrichtertechnik können die Pumpen optimal und bedarfsgerecht geregelt werden. Über eine 35 m



Das neue Schöpfwerk am Hemmer Schleusenfleth entwässert eine Fläche von ca. 450 Hektar.

lange Druckleitung mit 60 cm Durchmesser wird das Wasser in die Oste gefördert. Ausgerüstet wurde die Anlage außerdem mit einer automatisch arbeitenden Rechenreinigungsmaschine. Der Bau der Schaltanlage und die gesamten elektrotechnischen Arbeiten wurden vom UHV in Eigenleistung erbracht. Die Anlage kann mit entsprechender Funktechnik fernüberwacht und -gesteuert werden.

Eine besondere Herausforderung war der für die Gesamtanlage bestehende Denkmalschutz. Für das Gebäude wurde letztendlich der Abriss genehmigt. Das Siel und das Auslaufbauwerk mussten aber erhalten bleiben und das Auslaufbauwerk wurden aufwändig saniert, während innerhalb des Sieles die neue Druckleitung verlegt wurde.

Die Planung und Bauleitung erfolgt durch das Ingenieurbüro Grontmij GfL, Schiffdorf, die Bauausführung durch die Bietergemeinschaft der Firmen J.D.Hahn GmbH & Co. KG, Hechthausen, und Siemer + Müller GmbH, Bremerhaven.

Mehr zum UHV erfahren Sie unter [www.uhv-untere-oste.de](http://www.uhv-untere-oste.de)

Ulrich Gerdes

Frischfutter für  
Bücherwürmer  
vom  
Buchladen Flaig!



Zentrumstr. 13a · 21745 Hemmoor  
Tel. (0 47 71) 88 94 85 · Fax (0 47 71) 88 94 86  
e-mail: buchladen-flaig@t-online.de

Krankenfahrten – Dialysefahrten – Kurierfahrten  
Kleintransporte – Flughafentransfer – Gruppenfahrten bis 7 Pers.



Tag und Nacht

**SCHWARZ** Gunnar Schwarz  
Container-Service  
Torfweg 44  
21745 Hemmoor  
Tel. (04771) 7955



Containerservice • Verkauf von gebr. Seecontainern

**Dipl.-Ing. Hannes Wesch**  
freischaffender Architekt VFA

Hochbau • Umbau • Sanierung • Schätzungen • Energiesparendes Bauen

Dorfstraße 6 • 21745 Hemmoor  
Telefon (0 47 71) 44 11 • Fax (0 47 71) 44 88  
E-Mail: hannes\_wesch.arch@gmx.net



### Feier des 10-jährigen Bestehens

Am 18. Juni dieses Jahres ist es soweit: Im Rahmen eines Sommerfestes wird in der Zeit von 11 Uhr bis 14 Uhr an der Grundschule Althemmoor das 10-jährige Bestehen des Fördervereins der Schule gefeiert.

Der Förderverein hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Schüler und Schülerinnen der Grundschule Althemmoor durch vielfältige Aktionen sowohl finanziell als auch durch Hilfeleistungen engagierter Eltern und Fördervereinsmitglieder tatkräftig zu unterstützen. Zu nennen sind zum Beispiel die bereits erfolgte Errichtung einer Schulbücherei und eines Medienraums, die Verschönerung des Schulhofes, Anschaffung von Spielgeräten und Unterrichtsmaterialien sowie die regelmäßige Durchführung eines Schulfrühstücks.

Ebenso bezuschusst der Förderverein Theaterfahrten, organisiert Bastelnachmittage und in Absprache mit der Lehrerschaft und den Schulkindern das jährliche Begrüßungsfest für die neuen Erstklässler.

Der Förderverein finanziert diese Anschaffungen und Aktionen durch die Mitgliedsbeiträge, aber auch durch Privat- und Firmenspenden.

Diese finanzielle Zuwendung durch den Förderverein wird besonders in Zeiten stetig leerer werdender öffentlicher Kassen immer wichtiger, können dadurch doch Dinge angeschafft und durchgeführt werden, die es sonst so an der Schule leider nicht geben würde.

Im laufenden Jahr konnten bereits neben Zugsägen für den Werkstattunterricht auch Roller und Waveboards angeschafft werden, dank einer



größeren Spende der IG Rauher Berg durch Losverkauf während des Straßenfestes sowie durch Spenden der Volksbank und der KSK. Zusätzlich zum Sommerfest der Schule ist außerdem noch eine Tagesfahrt mit allen Schülern und Schülerinnen in den Spiel- und Sportpark Wingst geplant.

Neben den Freizeitaktivitäten kommt aber auch die Bildung nicht zu kurz: Der Förderverein bezuschusst zum Beispiel Autorenlesungen im Rahmen des Deutschunterrichts und unterstützt mit einer anteiligen Zahlung pro Schüler das Chorangebot der Schule.

Dies alles wäre jedoch ohne die finanzielle und tatkräftige Hilfe zahlreicher Eltern und Förderer so nicht möglich.

Für die uns bis jetzt zuteil gewordene Hilfe bedanken wir uns an dieser Stelle ganz herzlich und hoffen auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit mit der Elternschaft und allen Fördervereinsmitgliedern.

Wir nehmen auch Sie als Eltern, Großeltern, Freunde und Nachbarn jederzeit gerne als neues Mitglied auf, wobei es nicht Voraussetzung ist, ein Kind an der Grundschule Althemmoor eingeschult zu haben.

Auch über kleine und große Spenden freuen wir uns jederzeit, helfen sie uns doch, unsere Arbeit für die Schulkinder fortführen zu können.

Sabine Marggraf

## Fördergesellschaft zur Erhaltung der Schwebefähre Osten-Hemmoor

### Fährsaison hat begonnen

Nach einer langen Winterpause begann am 1. April die neue Fährsaison im Schwebefährendorf Osten. Täglich pendelt die Schwebefähre wieder von 11 bis 17 Uhr zwischen Osten und Hemmoor. Ebenfalls am 1. April öffnete die museale „FährStuv“ ihre Tür. Interessierte Besucher können sich täglich von 11 bis 17 Uhr über Geschichte und Technik des historischen Baudenkmals informieren. Neben einem kleinen Sortiment an Andenken und Ansichtskarten können hier auch Gruppenfahrtscheine erworben werden.

Auch 2011 wird die Schwebefähre wieder Mittelpunkt einiger Veranstaltungen sein: Am 5. Juni 2011 verbindet die Fähre beim 6. Fährmarkt die Marktmeile in Osten mit der in Hemmoor. Vom 19. bis 21. August 2011 finden die „Tage der Industriekultur“ in der Metropolregion Hamburg statt. Teilnehmende Bauwerke, Schiffe und andere Informationen können im Internet unter [www.tagederindustriekultur-hamburg.de](http://www.tagederindustriekultur-hamburg.de) nachgelesen werden.

Unter dem Motto: "Romantik, Realismus, Revolution - Das 19. Jahrhundert" findet am 11. September 2011 der „Tag des offenen Denkmals“ statt. Zu diesen Veranstaltungen ist ein buntes Programm an der Schwebefähre geplant.

Karl-Heinz Brinkmann



Freuen sich über einen gelungenen Start in die Saison, die sechs auf der Fähre: Erich Meyer, Heinz Thedrian, Walter und Werner Funk, Robert Braune und Gerd-Michael Wilwert.

• **Drucksachen und**  
• **Beschriftungen von**  
Telefon (04771) 36 16 + 64 33 22 · Telefax 36 17



Täglich aktuelle Informationen

**Niederelbe-Zeitung**

## Freiwillige Feuerwehr Osten

# Neue Spitze an der Spritze

Seit dem 1. Februar 2011 hat die Freiwillige Feuerwehr Osten ein neues Führungsduo. Da der bisherige Ortsbrandmeister Karsten Heilemann aus beruflichen Gründen nicht wieder kandidierte, schlug das Kommando der Versammlung die Wahl des bisherigen Stellvertreters Dirk Klintworth als Nachfolger vor. Die Wahl verlief einstimmig. Der gelernte Kfz-Mechaniker ist 48 Jahre alt und arbeitet heute als Chemiewerker bei AOS in Stade. Er gehört der Wehr seit 27 Jahren an und ist inzwischen zum Brandmeister befördert. Zuvor war der gebürtige Ostener 12 Jahre stellvertretender Brandmeister. Sohn Florian ist Mitglied der Jugendfeuerwehr. Ihm zur Seite steht als neuer Stellvertreter sein älterer Bruder Detlef. Der 49-jährige lernte ebenfalls Kfz-Mechaniker und ist heute bei der DOW in Stade beschäftigt. Oberlöschmeister Detlef Klintworth gehört den Floriansjüngern seit 33 Jahren an und war zuletzt Gruppenführer. Seine Tochter Denise gehörte der Jugendfeuerwehr seit der Gründung an und ist inzwischen die erste Frau in Reihen der Wehr. Beide Klintworths sind im Besitz des Sportbootführerscheins, was für die Wehr mit Sonderaufgabe Wasserrettung wichtig ist. Es handelt sich also um eine Familie, die sich der Feuerwehr ganz verschrieben hat.

Die Mitglieder der Wehr Osten sind jedenfalls überzeugt, mit den beiden Brüdern die richtige Wahl getroffen zu haben und sagten ihnen volle Unterstützung, auch bei neuen Aufgaben, zu.

Lothar Klüser



Die neue Leitung der Freiwilligen Feuerwehr Osten: OLM Detlef Klintworth und BM Dirk Klintworth.

## Lieferservice

**Wir liefern Ihnen  
Lebensmittel und Produkte  
für das tägliche Leben ins Haus!**

Tel.: 04721 5793-72 oder gebührenfrei unter Tel.: 0800 4007788

[www.paricux.de](http://www.paricux.de)

**DER PARITÄTISCHE**  
CUXHAVEN

**FELS**  
Elektrotechnik

**Hotline:**  
**04771/7177**

**Wir reparieren alle Hausgeräte!**

Unser Kundendienst vor Ort:

Hemmoor/Osten:	Arnd Bode
Lamstedt:	Gerhard Fänger
Cadenberge:	Detlef Griemsmann
Wingst:	Christian Stolter

**24 Std.-Notdienst!**

Ladengeschäft  
Lindenstraße 40 • 21745 Hemmoor

[www.fels-elektro.de](http://www.fels-elektro.de)

**E-CHECK**  
Geprüft nach VDE  
Nur bei Ihrem  
Innungsfachbetrieb!

Ihr Fachbetrieb  
für E-Check

*...mit Energie für Sie da!*

So ward dat wat!



Saatzucht - team baucenter GmbH & Co. KG  
Am Baumarkt 2  
21745 Hemmoor

Telefon 04771 6515-0  
Telefax 04771 6515-38

[hemmoor@team-baucenter.de](mailto:hemmoor@team-baucenter.de)  
[www.team.de](http://www.team.de)

20 Jahre *Gardinenstübchen*



**Klaus Winter**  
**raumaussattlermeister**

Am Schulzentrum 6  
21745 Hemmoor  
Telefon (04771) 4907  
Fax (04771) 4985

- Modische Fensterdekoration
- Teppichböden und Polsterei
- Fliegen- und Sonnenschutz
- Tischwäsche und Kissen
- Gardinen-Reinigungsservice

[Gardinen-winter@arcor.de](mailto:Gardinen-winter@arcor.de)  
[www.gardinenstuebchen-winter.de](http://www.gardinenstuebchen-winter.de)



### Kulturmühle birgt Schätze

Der Verein Kulturmühle Osten e.V. unter seinem Vorsitzenden Dr. Manfred Toborg hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Kulturleben in der Gemeinde und der Region Osten zu bereichern. Wie u.a. im Osteland-Magazin vom Februar dieses Jahres ausführlich berichtet wurde, hat der junge Verein für 2011 bereits ein komplettes Jahresprogramm erstellt. Die Kulturarbeit ist also in vollem Gange.

Daneben liegt viel Arbeit des Vereins eher unsichtbar im handwerklichen Bereich. Ziel des Vereins ist schließlich die Erhaltung des denkmalgeschützten Mühlengebäudes in der Fährstraße 8B im Zentrum des Ostener Kirchdorfes. Und nicht nur das. Auch das Innenleben des unscheinbaren Ziegelbaus hat es in sich.

Im Jahr 1909 errichtet der Gastwirt und Getreidehändler Peter Moje das Gebäude als schlichten Industriebau. Im Erdgeschoß befindet sich der Ausspann für die Gaststätte. Das erste und zweite Obergeschoß dienen als Getreidelager. Unmittelbar nach dem 1. Weltkrieg lässt Peter Moje von der Firma August Habermann in Wandsbek-Hamburg (so steht es auf dem Firmenschild) eine 2-gängige Mühle einbauen. Als Antrieb dient ein Elektromotor der Firma Sachsenwerk in Dresden. Diese fast 100 Jahre alte Anlage ist im Wesentlichen erhalten und kann in der Mühle besichtigt werden.

Ein ganz besonderer denkmalschützerischer Leckerbissen befindet sich ebenfalls noch im Gebäude. Es handelt sich dabei um einen Schwerkgetreideheber aus dem Jahr 1928. Derartige Anlagen findet man sonst nur in den Seehäfen. Mit ihnen wird pneumatisch, das heißt mit Pressluft, Getreide vom und zum Schiff befördert. In diesem Fall wurde er gebaut, um Getreide vom Schiff auf der Oste in die Mühle zu befördern. Auch wenn die Anlage z. T. zerlegt ist, so sind die wesentlichen Bauteile erhalten geblieben. Die Fotografie zum Artikel wurde vom Schiff aus aufgenommen und zeigt die „Saugstation“ am Osteufer vermutlich im Jahr der Fertigstellung 1928.

Es gibt also viel zu pflegen und zu erhalten in der „Kulturmühle“. Im Moment erstrecken sich die praktischen Arbeiten aber insbesondere darauf, die kulturelle Nutzung des Gebäudes zu gewährleisten. Dazu gehört es natürlich auch, bauliche Auflagen zu erfüllen, die dem Besuch des Gebäudes unmittelbar dienen. Der Anbau für die Toiletten konnte im vergangenen Herbst unter tatkräftiger Mithilfe zahlreicher Mitglieder und Freunde des Vereins bewerkstelligt werden. Der Innenausbau ist z. T. im Gang. Natürlich braucht der Verein dafür noch Geld und tatkräftige Mithilfe an allen Enden. Wer Interesse an der Arbeit des Vereins hat oder bereit ist, finanzielle Unterstützung zu geben, der kann sich an Dr. Manfred Toborg (04771/5211) oder Dr. Edda Renelt (04771/2275) wenden.

Natürlich ist neben der Vereinsmitgliedschaft der Besuch der Veranstaltungen der Kulturmühle ([www.kulturmuehle-osten.de](http://www.kulturmuehle-osten.de)) eine gute



*Mit diesem Getreideheber konnten die Schiffe an der Kulturmühle be- und entladen werden.*

Möglichkeit, den Verein zu unterstützen. Schließlich ermöglicht erst die Nutzung der Mühle für Veranstaltungen den Erhalt dieses besonderen Baudenkmals.

**Frank Auf dem Felde**

## D. Tiedemann GmbH

### Holzbau · Zimmerei · Tischlerei

#### Reparaturservice für Fenster und Türen



**21770 Mittelstenahe · Neues Moor 3**  
**Tel. 0 47 73 / 381 · Fax 0 47 73 / 523**  
**d.tiedemann@t-online.de · www.tiedemann-holzbau.de**

## HILO

LOHNSTEUERHILFEVEREIN HILO  
Hilfe in Lohnsteuerfragen e. V.

Finanzwirt  
**Dieter Wegner**  
Beratungsstellenleiter



Stader Str. 36a  
21745 Hemmoor  
Tel.: 04771/642047  
Fax: 04771/642048  
Handy: 0171/3071757  
Internet: [www.hilo.de](http://www.hilo.de)  
eMail: [wegner@hilo-hemmoor.de](mailto:wegner@hilo-hemmoor.de)



# Die Offenen Hilfen der Lebenshilfe Hemmoor

**W**ir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Menschen mit Behinderung im Alltag zu begleiten, Angehörige zu unterstützen und somit eine bessere Integration in die Gesellschaft zu fördern. Damit bieten wir sowohl eine Entlastung für Angehörige, als auch eine Chance für Freiwilligenarbeit.

Bei den Offenen Hilfen handelt es sich um eine Begleitung in der Freizeitgestaltung eines pflegebedürftigen Menschen von Kindes- bis zum Erwachsenenalter.

Diese Begleitung umfasst 2-3 Stunden in der Woche für den Nachmittag, die Abendstunden oder am Wochenende.

## Für Angehörige mit pflegebedürftigen Menschen:

Dieses Angebot gilt für Menschen mit einer Pflegestufe von 0-3. Es muss eine erhöhte Einschränkung der Alltagskompetenz vorliegen und so kann ein Antrag auf eine zusätzliche Betreuungsleistung von der Pflegekasse nach §45 a SGB XI zum niedrigschwelligen Angebot gestellt werden. Häufig ist auch schon eine Bewilligung über den medizinischen Dienst und die Pflegekasse vorhanden.

Nach Bewilligung der Betreuungsleistung steht ein monatliches Budget von 100,- oder 200,- € zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite [www.lebenshilfe-hemmoor.de](http://www.lebenshilfe-hemmoor.de).

Für Fragen rund um die Bedarfsprüfung und die Antragsstellung, der Suche nach einem entsprechenden Helfer oder einer Helferin steht Ihnen die Koordinatorin der Offenen Hilfen, Astrid Plepla, gern zur Seite.

Telefon: 01578 – 75 202 73, [a.plepla@lebenshilfe-hemmoor.de](mailto:a.plepla@lebenshilfe-hemmoor.de).

## Für Interessierte im Bereich ehrenamtlicher Tätigkeit:

Für diese Betreuung der pflegebedürftigen Menschen suchen wir freiwillige Helfer, die mindestens 18 Jahre alt sind. Sie sollen offen und tolerant im Umgang mit Menschen mit Behinderung sein und Freude an Freizeitgestaltung unterschiedlichster Art mitbringen. Über die Koordinatorin Astrid Plepla werden die Helfer und Helferinnen kontinuierlich begleitet



Das Symbol für die Offenen Hilfen der Lebenshilfe Hemmoor.

und es finden regelmäßige Treffen im Helferkreis zum Austausch und zur Weiterbildung statt.

Wir bieten während der Betreuungszeit eine Haftpflicht- und Unfallversicherung, eine Aufwandsentschädigung für die Betreuungszeit nach Übungsleiterpauschale und eine Auslagenerstattung bei unterschiedlichsten Angeboten und Ausflügen nach Absprache.

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite [www.lebenshilfe-hemmoor.de](http://www.lebenshilfe-hemmoor.de)

Bei Interesse bitte wenden Sie sich an die Koordinatorin Astrid Plepla, Telefon: 01578 – 75 202 73, [a.plepla@lebenshilfe-hemmoor.de](mailto:a.plepla@lebenshilfe-hemmoor.de).

Astrid Plepla



## HEMMOOR

Magazin

für die  
Samtgemeinde Hemmoor



Sie möchten in der nächsten Ausgabe am 14. September mit einer Anzeige dabei sein?

Rufen Sie mich doch einfach an

**Frank Steffens**

Telefon (047 51) 90 11 78 · Fax (047 51) 90 11 99

E-Mail: [fsteffens@nez.de](mailto:fsteffens@nez.de)




Cuxhaven-Niederelbe Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG  
Gutenbergstraße 1 · 21762 Otterndorf



Ice  
watch



## MARCINKOWSKI

Uhren • Schmuck

Markstr. 30 • 21762 Otterndorf

Tel. 04751 911461 • Fax 04751 911463

# Müllsammeln in der Stadt Hemmoor

Die Stadt Hemmoor hat alle Vereine und Verbände dazu aufgerufen, an einer Müllsammelaktion im Bereich der Stadt Hemmoor teilzunehmen.

So ließen es sich die Kinder und Gruppenleiter des Jugendrotkreuzes Hemmoor nicht nehmen, an dieser Aktion teilzunehmen.

32 Kinder und drei Gruppenleiter der Hemmoorer Jugendrotkreuzgruppe zogen am Samstagnachmittag, bewaffnet mit Müllsäcken und Müllsammelzangen, los, um an der B 495, an der Unterführung, die von der B 495 zur Lebenshilfe führt, und in der Otto-Peschel-Straße Müll zu sammeln, der achtlos von großen und kleinen Menschen dort hingeworfen wurde. Es lag soviel Müll an den Straßen, dass man sage und schreibe fünf große Müllsäcke voll aufsammeln konnte. An der Unterführung fand man sogar ein Damenfahrrad, eine komplette Neonlampe, Kleidungsstücke, Teile von einem Einwecktopf sowie auch ein paar Inliner und viele Teile, die einfach so entsorgt worden sind.

Grauenhaft sieht es auch entlang der Bahnlinie aus, wo Unmengen an Müll entsorgt worden sind. Hier hat man aber wegen der Gefährlichkeit und der Nähe der Gleise nicht gesammelt.

Im Anschluss an diese Aktion gab es für alle fleißigen Helfer leckeren Kuchen und Getränke. Die Kinder wurden von den Gruppenleitern Sascha Lange, Sarah Lange und Jürgen Lange auch belehrt, dass sie ihren Müll immer in einen Papierkorb werfen sollen und nicht einfach in die Umwelt.



*Mit soviel Kindern macht eine Müllsammelaktion richtig Spaß.*

Die Kinder wünschen sich, dass sich die Erwachsenen auch daran halten, ansonsten müssen wir ja nächstes Jahr wieder sammeln, sagten einige nach der Belehrung.

**Jürgen Lange**

### Angelsportverein Hemmoor

# Heiko Gamlin bleibt Vorsitzender

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung des ASV Hemmoor im Vereinslokal Ohl begrüßte der 1. Vorsitzende Heiko Gamlin 78 Teilnehmer, darunter auch den Bürgermeister Hans Wilhelm Saul und den Vorsitzenden vom Bezirk 15 des Landesverbandes, Egon Boschen aus Lamstedt, die Ehrenmitglieder, den König Michael Hake und den Jugendkönig Kim Hake.

Der Vorsitzende dankte im Rückblick auf das vergangene Jahr allen Helfern, Vorstandsmitgliedern, Anglern und Gönnern. Ein besonderes Lob ging an die 49-köpfige Jugendgruppe, die sich im vergangenen Jahr sehr aktiv am Angelgeschehen beteiligte. Außerdem wurden eine Müllsammelaktion durchgeführt und Nistkästen gesäubert.

Als neues Pachtgewässer für die Mitglieder des ASV Hemmoor konnte das „Warstader Schleusenfleet“ – allen bekannt unter dem Namen „Zwillingsgraben“ – angepachtet werden, welches besonders unserer Jugend zur Verfügung steht.

Auch unser Bürgermeister Hans Wilhelm Saul war sehr von der regen Jugendvereinsarbeit und den 19 anwesenden Jugendlichen auf dieser Versammlung angetan.

Die silberne Ehrennadel für 25-jährige Vereinstreue wurde an Willi Ahlf, Joopi Bajema, Heiner Feindt, Thomas Gehrmann, Kai-Peter Harders, Thomas Heinsohn, Johann v. Holten, Ernst Oldhafer, Christian Ostrowski und Jens von See verliehen.

Die Sportwarte Lutz Prill und Thomas Stüven ehrten den neuen Vereinsmeister Jörg Pallussek vor Heinz Janssen und Andy Jacob.

Bei der Auszeichnung um den Jahresbesten konnte Jörg Pallussek sich auch behaupten vor Heiko Gamlin und Lutz Prill.

Für den größten Fisch des Jahres – einen Brassen – erhielt Heiko Gamlin den Nemeyer-Gedächtnispokal.

Der Jugendwart Reinhard Stüven ehrte den neuen Jugend-Vereinsmeister Hannes Peterson vor Anton-Johann Abrat und Malte Rehm. Bei den Jahresbesten behauptete sich Hannes Peterson vor Malte Rehm und Anton-Johann Abrat.



*Die Vorstandsmitglieder des ASV Hemmoor.*

### Wahlen

Bei den anschließenden Wahlen wurden im Amt bestätigt: Vorsitzender Heiko Gamlin, 1. Kassenwart Heiko Bolowski, 1. Gewässerwart Nils von Kroge, 2. Gewässerwart Michael Schlichtmann, 1. Sportwart Lutz Prill, Beisitzer Ralf Seidel und Beisitzerin Lawinia Prill.

Der 1. Vorsitzende schloss die harmonisch verlaufende Jahreshauptversammlung mit viel „Petri Heil“ für 2011 und einer weiteren guten Zusammenarbeit.

Für alle Interessenten findet jeden zweiten Donnerstag im Monat ein gemütlicher Stammtisch in Ohl's Gasthof in Hemmoor ab 20.00 Uhr statt. Informationen gibt es auch unter [www.asv-hemmoor.de](http://www.asv-hemmoor.de).

**Petra Prill**



# Der Local Hero 2011 wird gesucht

Junge Nachwuchsmusiker, junge Bands aus der Region sind auch dieses Jahr wieder gefragt!!!

Zum 8. Mal in Folge sucht der Culturkreis Hemmoor e.V. die lokalen Helden für die Landkreise Cuxhaven und Stade. Local Heroes ist ein bundesweiter Musikwettbewerb, der bereits seit 1989 besteht. In den Anfängen zwar noch regional begrenzt, ist der Contest mittlerweile landesweit zu einem festen Begriff in der Musikszene gewachsen. Local Heroes begeistert junge Bands, ihre Kreativität frei auszuleben und auch andere Menschen von ihrer selbst gemachten Musik zu überzeugen. Unseren regionalen Bands gibt der Culturkreis damit die große Chance, an einem bundesweiten Band-Contest teilzunehmen und sich auf großer Bühne einen Namen zu machen.



2007 war das bisher erfolgreichste Jahr. In jenem Jahr konnte der Bundesieger „Odeville“ (s. Foto) aus Stade gestellt werden. Aber auch in anderen Jahren kamen immer wieder Bands in das Niedersachsen-Finale – ein gutes Zeichen für die musikalische Entwicklung in unserer Region.

Seit den Anfängen 2004 erhält der Culturkreis Hemmoor e.V. bei der Durchführung des Contest rege Unterstützung aus der Region. Ein fester Bestandteil sind die Hauptsponsoren: die Kreissparkasse Wesermünde-Hadeln und die Niederelbe-Zeitung. Gute Unterstützung gibt es zudem von Novasound und dem Studio4 aus Stade. Seit 2008 existiert eine Kooperation mit dem Deichbrand-Rockfestival, die Siegerband erhält einen Auftritt auf dem Festival 2012.



Bis zum 31.05.2011 können sich junge Bands aus den Landkreisen Cuxhaven und Stade bewerben!

Auch in diesem Jahr werden wieder 6 Bands im Regionalentscheid um die Gunst des Publikums und der Jury kämpfen, um dann zum Semifinale nach Hannover zu fahren. Der Regionalentscheid für beide Landkreise wird am 27.08.2011 in der Hemmoorer Festhalle stattfinden. Die zwei Siegerbands fahren dann zum Halbfinale nach Hannover, um sich dort gegen weitere Landkreis-Sieger zu beweisen. Es geht um den Einzug ins Niedersachsenfinale.

## Interne Veränderung für den Contest 2011

Nach 7 Jahren legt die Vorsitzende Birte Zöllner das Konzept, die Organisation und Durchführung in neue Hände. Sebastian Hinck, 21-jährig aus der Börde Lamstedt, wird künftig diese Aufgabe übernehmen. Damit haben die Bands einen neuen, motivierten und jungen Ansprechpartner.

## Zum Ablauf 2011

Junge Nachwuchsbands sind gefordert, zu texten, zu komponieren, zu musizieren und zu proben, um letztlich bis zum 31.05.2011 ihre Bewerbung abzugeben. Mittels einer Juryentscheidung werden die 6 besten Bands davon ausgewählt, die sich am 27.08.2011 beim Regionalentscheid in der Hemmoorer Festhalle auf großer Bühne und mit professioneller Technik vor Publikum präsentieren können. Eine Jury- und Publikumsentscheidung führt dann zu den Siegerbands. Im Landeshalbfinale in Hannover dürfen sich die Siegerbands der Landkreise Stade und Cuxhaven zunächst gegen andere Regionalsieger behaupten. Und hoffentlich geht es noch weiter...

Aber auch die Regionalisten erwarten schon tolle Preise. Von der KSK Wesermünde-Hadeln, der NEZ und dem „Studio4“ aus Stade erwarten die Gewinner Preise für die musikalische Weiterentwicklung. Bei den Geldpreisen können die Bands frei entscheiden, wie das Geld „musikalisch“ investiert wird. Die Siegerband erspielt sich zudem einen Auftritt beim Deichbrand-Festival 2012. Es lohnt sich somit allemal!

## Teilnahmevoraussetzungen:

- mehrheitlicher Wohnort der Bandmitglieder im Landkreis Stade oder Cuxhaven
- durchschnittliches Alter der Bandmitglieder unter 27 Jahren
- Anmeldung mit erforderlichen Unterlagen (2 Songs + Texte, Bandvorstellung und Bandfoto) bis zum 31.05.2011
- Nur Eigenproduktionen, d.h. keine Coversongs
- Keine „Profis“, kein Plattenvertrag

Weitere und umfangreichere Informationen gibt es auf der Homepage des CK unter [www.culturkreis.de](http://www.culturkreis.de) bzw. per Mailanfrage an [Basti@culturkreis.de](mailto:Basti@culturkreis.de). Auch Jurymitglieder und Helferinteressierte sind herzlich willkommen, sich zu melden!

Birte Zöllner und Sebastian Hinck

**Hans-Joachim Tiedemann**

**Malermeister**

**Malerarbeiten – Farben – Tapeten  
Lieferung und Verlegung von Fußbodenbelägen**

21755 Hechthausen-Laumühlen, Am Heuberg 8  
Telefon (04774) 326 + Fax 939190

**ROLLADEN MENKE**

Auf den Köven 18  
21769 Lamstedt  
Telefon (04773) 428  
Fax (04773) 7624  
[www.rolladen-menke.de](http://www.rolladen-menke.de)  
E-Mail: [post@rolladen-menke.de](mailto:post@rolladen-menke.de)





### Hemmoorer DRK-Bereitschaft sehr aktiv

Seit etlichen Jahren gibt es in Hemmoor die DRK-Bereitschaft. Was ist das, wird sich so manch einer fragen. Die DRK-Bereitschaft besteht wie die Feuerwehr aus Mitgliedern, die ihren Dienst genauso wie in der Feuerwehr ehrenamtlich verrichten.

Die Bereitschaft Hemmoor besteht zurzeit aus ca. 25 Mitgliedern und ist in vielen Bereichen tätig. So werden die Kenntnisse immer wieder durch Lehrgänge und Übungen geschult. Einige Lehrgänge werden im Bereich Hemmoor, Otterndorf, Cuxhaven, Spaden oder Stade durchgeführt, andere weiterführende Lehrgänge in Bad Pyrmont, Hannover oder Einbeck.

Aber nicht nur Schulungen und Lehrgänge stehen auf dem Programm bei der Hemmoorer Bereitschaft. So werden auch Sanitätsdienste bei größeren Veranstaltungen, wie zum Beispiel Musikveranstaltungen, Sportveranstaltungen, Ausstellungen, Sandbahnrennen, Blutspenden, Feuerwehrfesten usw., die im Bereich der Samtgemeinde Hemmoor und der Börde Lamstedt stattfinden, durchgeführt.

Aber auch überörtlich werden Sanitätsdienste gemacht, wie z.B. Sommernacht am Meer in Cuxhaven, Sportveranstaltungen in Cuxhaven und auch an anderen Orten.

Des Weiteren gibt es die Küchengruppe in der Bereitschaft Hemmoor, die bei großen Übungen oder Veranstaltungen wie Zeltlagern und ähnliches die Küche mit geeignetem Personal zur Verfügung stellt. Gruppenführer ist hier Stephan Gildehaus

Die Technik und Sicherheitsgruppe beschäftigt sich, wie der Name es sagt, mit allem, was mit der Technik zu tun hat. Das sind zum Beispiel Zelte auf- und abbauen, Herstellung von Beleuchtung bei großen Schadensereignissen, transportieren von Gerätschaften und vieles mehr. Gruppenführer dieser Gruppe ist Dennis Rix

Auch eine kleine Gruppe, die für das Schminken und Aufbringen von echt aussehenden Wunden und Verletzungen zuständig ist, hat die Hemmoorer Gruppe. Diese Gruppe ist oft im Einsatz bei Veranstaltungen für das sehr beliebte Kinderschminken, aber auch bei Übungen, um die Verletzten dann mit echt aussehenden Wunden zu versorgen, die dann von den Rettern behandelt werden müssen. Diese Gruppe ist gerne bereit, für die Feuerwehren oder Jugendfeuerwehren auch bei Übungen mitzuwirken. Die Leitung dieser Gruppe liegt in den Händen von Sarah Lange.

Seit 2010 ist die Bereitschaft Hemmoor auch zu einigen Realeinsätzen gerufen worden. So waren die Helfer bei einigen Großfeuern dabei, um hier die Sicherheit der anwesenden Feuerwehren zu gewährleisten und im Notfall schnell zur Stelle zu sein. Dadurch kann der Rettungswagen, der meistens vor Ort, ist ausgelöst werden und dieser ist dann für den weite-



Ein beliebtes Einsatzfeld der DRK-Bereitschaft ist das Kinderschminken.

ren Notfall wieder einsatzbereit. Bei Großeinsätzen hat die Bereitschaft dann auch Kalt- und Warmgetränke angeboten und bei länger anhaltenden Einsätzen, wie z. B. in Oberndorf, Altenbruch und Bülkau auch für Verpflegung mit warmen Würstchen gesorgt. Auch beim Castor-Transport in Gorleben waren einige Mitglieder aus dem Sanitätsdienst dabei.

Alles in allem gibt es bei der Hemmoorer DRK-Bereitschaft, die vom Bereitschaftsleiter Jürgen Lange geleitet wird, keine Langeweile. Da die Einsätze immer mehr geworden sind und auch die einzelnen Gruppen immer mehr gefordert werden, wäre es schön, wenn sich noch einige Mitglieder der Hemmoorer Bereitschaft anschließen würden. Jeder, der 16 Jahre alt ist, kann der Bereitschaft beitreten und ist herzlich willkommen. Melden kann man sich entweder jeden zweiten Dienstag beim Gruppenabend in der Telekomhalle am Heideberg 2 oder direkt beim Bereitschaftsleiter Jürgen Lange, Alter Postweg 14, 21745 Hemmoor, Telefon 0162/2356859.

Jürgen Lange

## Bestattungsinstitut Draack

Erd-, Feuer-, See- und anonyme Bestattungen,  
Überführungen, Erledigung sämtlicher  
Formalitäten.

Fährstraße 10  
21745 Hemmoor

**Telefon (0 47 71) 68 69 900**  
**Telefax (0 47 71) 68 69 901**

**Ihr Zuhause - unsere Aufgabe ...schon seit über 45 Jahren**

## Schütt

An der Kreidegrube 6 • 21745 Hemmoor  
Telefon (04771) 31 13 • Fax (04771) 3993

Innenausbau • Möbel nach Maß • Küchen • Möbelrestauration  
 Glasarbeiten • Fenster und Türen in Kunststoff und Holz  
 Rollläden • Treppen • Parkett • Schließanlagen u.v.m.

## KunstWerk

Hechthausen

### Café & Galerie

Sa., So. und an Feiertagen  
ab 14 Uhr geöffnet

www.kunstwerk-hechthausen.de

neu

OSTELAND-  
Frühstück

bitte  
reservieren!

1. Mai Frühshoppen

mit den  
Hot-Coffee-Skifflern  
Tel. 04774-991101  
(hinter der Kirche)

## Bauplätze in Hechthausen

„Am Gutspark“

Neu erschlossene Bauplätze  
mitten in der Natur zwischen  
Ortskern, Bahnstation und Oste.

**Expose anfordern bei:**  
**Gutsverwaltung**  
**Freiherr von Marschalck**  
 Tel. (0 47 74) 2 63, Fax 5 01

## Jahreshauptversammlung 2011

**M**itte Februar dieses Jahres fand die Jahreshauptversammlung in Ohls Gasthof statt. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Ronald Wenk gedachten wir den verstorbenen Mitgliedern. 12 neue Mitglieder wurden von der Versammlung in den Verein aufgenommen. Die Tätigkeitsberichte wurden nun wie folgt vorgetragen. Alle Veranstaltungen wurden in der Regel gut besucht und auch einige Neuerungen kamen bei den Mitgliedern gut an. So wirkten sich diese Veränderungen positiv auf das Vereinsleben aus. Natürlich haben auch wir mit der zunehmenden Vereinsmüdigkeit der Bürger zu kämpfen. Dennoch blieb unsere Mitgliederzahl stabil, neben einigen Austritten und Sterbefällen haben wir auch wieder neue Mitglieder gewinnen können. Bei den Preis- und Probeschießen wurden bei guter Beteiligung wieder attraktive Preise ausgegeben.

Das Sommerfest war ebenfalls gut besucht und der Beschluss, die Casa-blanca-Band an beiden Festtagen aufspielen zu lassen, ist eine gute Entscheidung gewesen. Am Samstagabend konnten wir einen vollen Saal und eine tolle Tombola präsentieren, diese haben wir natürlich nur durch die Unterstützung der ortsansässigen Unternehmen und einiger Privatpersonen organisieren können. Am Sonntag wurde dann in der Festhalle auch eine komplette Königsfamilie proklamiert. Bianca Fonfara und Stephan Vetter wurden unser Königspaar, Daniela Fonfara und Kevin Mahler unser Jugendkönigspaar, Kinderkönigin wurde Vicky Fonfara und Kinderkönig Leon Wenk, König der Kleinen wurde Kjell Peukert.

Der Laternenumzug mit Blasmusik war ebenfalls gut besucht, wir starteten und endeten am neuen Feuerwehrhaus in Basbeck. Begleitet von den Fackelträgern der Jugendfeuerwehr Basbeck, konnten wir unsere Gäste nach dem Umzug mit Bratwurst und Getränken verwöhnen. Wir danken auf diesem Wege der Feuerwehr Basbeck für die Begleitung und zur Verfügungstellung ihrer Räumlichkeiten.

Unser Preis- und Pokalschießen war ebenfalls zufriedenstellend besucht. Die fantastische Tombola mit ca. 150 Preisen fand großen Anklang. Die besten Mannschaften waren SV Ahrensflucht, Damen, SV Hechthausen, Herren, und SV Westerhamm bei der Jugend.

Das Abschlussschießen des Vereins fand auch am selben Wochenende statt. Hier wurden unsere Jahresbesten und unser Kaiserpaar im Wettkampf ermittelt. Diese wurden dann auf dem Abschlussball mit dem Schützenverein Basbeck proklamiert. Jahresbeste wurden Beate und Stefan Postel, Kaiserin wurde Karin Hönicke und Kaiser Wolfgang Jungjohann. Auf diesem Fest wurden auch einige langjährige Mitglieder geehrt.



*Der Vorstand des Geselligkeitsvereins: (hinten von links) Renate und Wolfgang Jungjohann, Vors. Ronald Wenk, Robert Vetter, Stefan Postel, Jürgen Krack, Klaus Winter, Rolf Hins, sitzend, Petra Winter, Veronika Winter, Beate Postel, Bärbel Wenk und Bianca Fonfara.*

Der Bericht der Kassenwartin stimmte den Vorstand sehr nachdenklich. Sie konnte zwar einen ausgeglichenen Haushalt präsentieren, doch dieses war nur durch einen großen persönlichen und finanziellen Einsatz des Vorstandes möglich. Aus diesem Grund beantragte der Vorstand eine Beitragserhöhung bei ihren Mitgliedern, diese wurde nach einer kurzen Diskussion von den anwesenden Mitgliedern genehmigt.

Bei den Vorstandswahlen wurden die bisherigen Mitglieder für 3 Jahre wiedergewählt.

Auch der Veranstaltungskalender 2011/2012 wurde nach einigen Diskussionen von den Mitgliedern genehmigt. Die Verlegung des Sommerfestes um 1 Woche auf den 13. und 14. 08.2011 bot einigen Gesprächsstoff, doch wichtige Gründe zwingen den Vorstand zu dieser Verlegung.

Der neue Veranstaltungskalender kann auch in Kürze im Internet unter unserer bekannten Homepage eingesehen und ausgedruckt werden.

Allen Mitgliedern, allen Sponsoren und allen Helfern sagen wir auf diesem Wege herzlich „Danke schön“ und hoffen auf eine ebenso gute Beteiligung in 2011.

Neugierig ?! [www.harmonie-basbeck.de](http://www.harmonie-basbeck.de)

Klaus Winter

### Reit- und Fahrverein Hechthausen/Basbeck u.U.

## RFV richtet Bezirksmeisterschaft aus

**A**m 28. und 29. Mai 2011 richtet der RFV Hechthausen in Zusammenarbeit mit dem RV Großenwörden die Bezirksmeisterschaften im Voltigieren auf der Reitanlage in Bornberg aus. An den Start gehen Schrittgruppen bis hin zur Klasse S!

Bei den Einzelstartern werden die Leistungsklassen M + S an den Start gehen.

Die Hechthausener Mannschaft ist amtierender Kreismeister und möchte natürlich den Titel gern verteidigen.

Samstags werden die WBO-Wettbewerbe, also die Einsteigermannschaften, an den Start gehen. Sonntag kommen dann die LPO-Wettbewerbe, also die hohen Leistungsklassen, zu ihrem Auftritt. Die Siegerehrung findet Sonntagnachmittag mit der Verleihung des Bezirksmeistertitels in der Reitvereinanlage Hechthausen / Bornberg statt.

Sabine Tiedemann



*Das Foto zeigt die amtierenden Kreismeister im Voltigieren.*



### Ein Dankeschön

Für alle Anbieter von Aktionen der Ferienspaßaktion 2010 führte die Freiwilligenagentur Hemmoor im Mehrgenerationenhaus jetzt einen Dankeschönabend mit einem Imbiss durch. Die Ferienspaßaktion in Hemmoor und Osten ist 2010 erstmals von der Freiwilligenagentur in Zusammenarbeit mit den beiden Kommunen organisiert worden. Mit hohem ehrenamtlichen Einsatz wurde die Aufgabe vorbereitet und durchgeführt. Zu einer Nachbetrachtung und einem Ausblick auf die Ferienspaßaktion 2011 hatten Mehrgenerationenhaus und Freiwilligenagentur insgesamt 57 Einzelanbieter eingeladen. Gemeinsam mit Bürgermeister Hubert und Stadtdirektor Brauer waren nahezu alle gekommen. Herr Hubert und Herr Brauer würdigten in einem Grußwort die reibungslose, bürger- und kinderfreundliche, gelungene Durchführung 2010. Dankeschön sagen, sei gut und richtig.

Das Ergebnis der Ferienspaßaktion 2010:

57 Angebote in Hemmoor und Osten,

800 Anmeldungen für 143 Kinder.

Gerne nutzten die Eltern auch den Sonabendvormittag, der als Anmeldetag neu hinzugenommen wurde.

Zweierlei sei besonders erwähnt: die Freude der Kinder beim Mitmachen und die Hingabe der Veranstalter bei den einzelnen Angeboten.

Die Vorbereitungen für die Ferienspaßaktion 2011 beginnen bereits jetzt wieder. Erste Anbieterangebote liegen schon vor.

#### Rückblick: Das war 2010

Das Jahr 2010 war für das Mehrgenerationenhaus mit Freiwilligenagentur ein Premieren-, Bewährungs- und Erfolgjahr gleichermaßen.

Premierenjahr wieso? Nun, es war das erste Vollzeitangebotsjahr seit Bestehen des Mehrgenerationenhauses mit Freiwilligenagentur. Bewährungsjahr? Schon aus Überzeugung! Es sollte richtig sein, alles ehrlich mit Hingabe. Erfolgjahr? Das weiß vorher niemand und beurteilen sollen das andere. Alle Projekte des Mehrgenerationenhauses und der Freiwilligenagentur sind uns gleichermaßen wichtig. Alle Angebote werden ehrenamtlich durchgeführt. Der Freiwilligeneinsatz erfordert Geist, Zeit, mitunter auch eigene Kosten. Im Gegensatz zu vielen anderen Freiwilligenagenturen, z. B. in Ballungsräumen, hat sich in Hemmoor das Projektarbeitssystem entwickelt.

Genannt seien: Computerschulung, Eltern- und Familienberatung, Ferienspaßaktion, Kaffeestuv, Migrationshilfe, Seniorenservice, Weihnachten im Schuhkarton.

#### Computerschulung

Sie ist ein Erfolgsmodell. Dank der freiwilligen Mithilfe von Hemmoorer Gymnasiasten haben sich Frauen und Männer unterschiedlichsten Alters an den Computer heran gewagt. Sie melden sich an und werden im Verhältnis 1 : 1, das heißt, je ein Gymnasiast betreut eine Dame oder einen Herrn und führt sie/ ihn in den Umgang mit dem Computer ein. Das ist genau der richtige Weg. Beiden macht es Spaß, nach dem Grundsatz „mit Geduld und...“ Jeden Freitag von 13.00 bis 15.00 Uhr wird geschult. Aufhören kann man, wann man möchte.

**Eltern und Familienberatung** findet jeden Montag am Vormittag im Mehrgenerationenhaus statt. Dabei handelt es sich um ein Angebot des Landkreises Cuxhaven.

#### Ferierspaßaktion

Stadt Hemmoor und Gemeinde Osten haben dieses Vorhaben der Freiwilligenagentur im Mehrgenerationenhaus Hemmoor übertragen. In dem vorstehenden Bericht wird darüber gesondert berichtet.

#### Kaffeestuv

Die Kaffeestuv hat sich etabliert. Jeden Mittwoch ab 15.00 Uhr ist sie im Mehrgenerationenhaus Hemmoor, Schützenstraße 17, geöffnet. Selbstgebackener Kuchen, Markenkaffee, kleine Unterhaltungsangebote wie Vorlesen, Singen, laden zu einem Besuch in gemütlicher Runde ein.



*Der Eingang ins Mehrgenerationenhaus mit Freiwilligenagentur, eine Tür zu vielfältigen Aktivitäten.*

#### Migrationshilfe

Die Migrationshilfe hat sich im Jahr 2010 zu einem tragenden Angebot mit weitreichender Bedeutung entwickelt. Das Migrationslotsenteam arbeitet jeden Freitag der Woche von 15.00 bis 19.00 Uhr in der Freiwilligenagentur im Mehrgenerationenhaus für Migrantinnen und Migranten aus Kurdistan, der Türkei, dem Irak, dem Iran, dem Kosovo und neuerdings aus Afghanistan.

Dabei geht es vorrangig ums Helfen.

Im abgelaufenen Jahr 2010 sind 520 Hilfestellungen geleistet worden. Davon:

197 x für Verwaltung und Behörden	= 47,46 %
113 x für familiäre Versorgung	= 26,65 %
39 x für Gesundheit	= 9,19 %
29 x für Schule	= 6,39 %
39 x für Arbeit	= 9,19 %
7 x für Kultur, Sprache, Religion	= 1,65 %

Natürlich lässt sich das nicht alles während eines ganzen Jahres an nur einem Tag in der Woche erledigen. Migrationsteamarbeit steht täglich, mitunter für mehrere Stunden zusätzlich, an.

#### Seniorenservice

Ein Seniorenservice ist jetzt angelaufen. Er wird ehrenamtlich jeden Mittwoch von 10.00 bis 12.00 Uhr von fachlich versierten Freiwilligen angeboten. Erste Nachfragen hat es bereits gegeben.

#### Weihnachten im Schuhkarton

Über dieses Projekt ist bereits wiederholt in der NEZ und in Hemmoor Magazinen berichtet worden.

2010 hat sich diese Hilfsaktion für Kinder in Armutsgebieten dieser Welt zu einem wahren Renner in Hemmoor entwickelt. 547 Schuhkartons mit Weihnachtsgeschenken sind 2010 von hier aus an den Projektträger Geschenke der Hoffnung in Berlin und von dort in die Bestimmungsländer gegangen.

Beteiligt haben sich die Schulen und Schuhkartons kamen darüber hinaus aus der gesamten Bevölkerung.

Das Projekt „Weihnachten im Schuhkarton“ wird in diesem Jahr wieder durchgeführt. Dazu bietet die Freiwilligenagentur nach den Sommerferien eine Auftaktveranstaltung an.

#### Fazit:

Mehrgenerationenhaus und Freiwilligenagentur schauen auf ein ausgefülltes Jahr 2010 zurück.

Dietmar Weritz

## Schützenverein Basbeck

# Horst Unglaube übergibt an Rainer Kupke

Auf der kürzlich in der Festhalle Basbeck abgehaltenen Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Basbeck konnte der Präsident Horst Unglaube neben dem Bürgermeister der Stadt Hemmoor, Herrn Hans Wilhelm Saul, der Vereinskönigin Christiane Unglaube und dem Ehrenmitglied Heinz Treuel auch zahlreiche Mitglieder begrüßen. Der Verzicht des Schießmeisters Günter Lunden auf eine Wiederwahl löste Änderungen in der Vereinsführung aus.

Zunächst war kein Mitglied bereit, das im Verein besonders wichtige Amt des Schießwartes, für das von der Aufsichtsbehörde Lehrgänge mit Prüfungsdiplomen verlangt werden, zu übernehmen. Deshalb erklärte sich der bisherige Vereinsvorsitzende Horst Unglaube, der alle notwendigen Lizenzen zum Schießbetrieb besitzt, bereit, dieses Amt zu übernehmen. Er wurde einstimmig dazu gewählt.

Zum neuen 1. Vorsitzenden wählte die Versammlung sodann Rainer Kupke, der in seiner Antrittsrede eine verstärkte Jugendarbeit mit Mitgliederwerbung und eine ausgeprägte Teamarbeit versprach.

Auch wird er Kooperation mit der Stadtverwaltung, dem Kulturkreis und dem Geselligkeitsverein Harmonie suchen. Die weiteren Wahlen ergaben einstimmige Bestätigungen für die Damenwartin Ute Gerdes und die 2. Schriftführerin Dörte Fröhlich.

Zum 2. Vorsitzenden wählte die Versammlung Horst Unglaube.

Die Schatzmeisterin Helga Unglaube erstattete der Versammlung den Kassenbericht. Trotz erheblicher Ausgaben zur Behebung der Schießstandbeanstandungen durch die Aufsichtsbehörde konnte dank der erzielten Überschüsse bei den Vereinsveranstaltungen eine gesunde Kassenlage verzeichnet werden.

In ihren Tätigkeitsberichten konnten die einzelnen Spartenleiter neben Ausflügen und kleineren Feiern auch von durchschnittlichen Schießergebnissen berichten. Der Verein habe zwar an allen eingeladenen Wettkämpfen teilgenommen, aber Siege konnten selten errungen werden. Die wenigen herausragenden Platzierungen erzielten Malte Schimmelpfennig, Torben Unglaube und Paul-Hinrich Unglaube.



Die neuen und wiedergewählten Vorstandsmitglieder: Ute Gerdes, Damenwartin; Rainer Kupke, 1. Vors.; Dörte Fröhlich, 2. Schriftführerin; Horst Unglaube, 2.Vors. und Schießwart.

Auch wurden neue Veranstaltungstermine festgelegt. Neben einem Luftgewehrpreisschießen, drei Kleinkaliberschießen, den Vereinsmeisterschaften soll auch wieder ein Pokalschießen mit befreundeten Vereinen angeboten werden. Das Schützenfest soll am 4. und 5. Juni 2011 bei der Festhalle stattfinden, und außerdem findet der gemeinsame Ball mit dem Geselligkeitsverein Harmonie am 5. November 2011 ebenfalls in der Festhalle statt.

Zu allen Veranstaltungen wird herzlich eingeladen.

Sandra Thomsen

## Förderverein „Die Hechties“

# Ehrenmitglied bei den Hechties

Jutta Lade ist das erste Ehrenmitglied des Fördervereins der Grundschule Hechthausen. Auf der Jahreshauptversammlung des Vereins „Die Hechties“ e.V. wurde sie für ihre Verdienste in der Gründungsphase des Vereins geehrt.

Unmittelbar vor der Ehrung hatte die Versammlung per einstimmigen Beschluss den Weg für Ehrenmitgliedschaften durch eine Satzungsänderung frei gemacht.

Ebenfalls einstimmig stimmte die Versammlung für die Wiederwahl des gesamten Vorstandes.

In den Beirat gewählt wurde die neue Schulleiterin Gudrun Alfey. Kassenprüferinnen wurden Kerstin Vollmers und Mena Stross.

Weitere Informationen liefert der Verein im Internet unter [www.hechties.de](http://www.hechties.de).

Torsten Tödt



Ehrenmitglied Jutta Lade (links) und Schulleiterin Gudrun Alfey.



### Dinner for One in plattdeutscher Sprache

Das Jahr 2011 begann für den DRK-Ortsverein Osten wieder mit zahlreichen Aktivitäten. Im Februar wurde vorzeitig mit den Senioren Fasching gefeiert. Gisela Schütz, Marela Müller und Marianne Tank gaben einige Sketche zum Besten. Heini Uthenwoldt sorgte für die Unterhaltungsmusik an der Orgel. Ebenso im Februar fand die Jahreshauptversammlung statt. Nachdem Marianne Tank, Hilde Kornetzki, Monika Gruschka, Luise Rost und Irmgard Riedel das vergangene Jahr mit all seinen Aktivitäten Revue passieren ließen, überbrachte Bürgermeister Carsten Hubert die Grüße der Gemeinde. Die stellvertretende Vorsitzende des DRK-Kreisverbandes Land Hadeln, Anja Söhl, informierte über Neuigkeiten vom Kreisverband aus Otterndorf. Die Kassenprüferinnen Annegret Schmidt und Doris Harms berichteten in ihrem Kassenbericht von einer ordentlich geführten Kasse und schlugen die Entlastung des Vorstandes vor. Carsten Hubert beantragte die Entlastung der Kassenführerin Luise Rost und des gesamten Vorstandes, die einstimmig durch die Versammlung erfolgte. Für 50 Jahre Mitgliedschaft im DRK Osten wurden Hans-Martin Schäfer und Melitta Christiansen geehrt, für 25 Jahre Mitgliedschaft bekamen Olga Schumacher, Ursula Jürgens, Erika Borchers, Horst Ahlf und Ewald Ruge eine Ehrung. Dagmar Schneeclaus berichtete vom positiven Wirken des DRK-Shops in Hemmoor. Die Lachmuskeln wurden in der Pause stark strapaziert durch das von Silke Mahler und Angelika Look vorgetragene Stück „Dinner for One“ in plattdeutscher Sprache. Im März fand dann die 1. Blutspendeaktion mit Kinderbetreuung in der Festhalle Osten statt. Sie wurde sehr gut angenommen und wird somit zum festen Bestandteil werden. Ebenso im März versorgte der DRK-Ortsverein die Helfer der Unratsammelaktion mit Kaffee und Kuchen.

Hilde Kornetzki



Silke Mahler (links) und Angelika Look sorgten für Heiterkeit mit der Aufführung von „Dinner for One“.

## AWO Sprachheilkindergarten Hemmoor

### Kinderkunst im Auftrag des Domänenamtes

Eine ganz neue Aufgabe gab es in den vergangenen Wochen im AWO Sprachheilkindergarten Hemmoor zu tun! Wo sonst Logopädie, Motopädie, Einzelförderung, Fördergruppen sowie gemeinsames Essen und Spielen auf dem täglichen Plan stehen – bekamen die Kinder des AWO Sprachheilkindergartens jetzt eine Anfrage des Domänenamtes Stade und somit einen richtigen kleinen „Auftrag“!

Das Domänenamt Stade, welches die landwirtschaftlich genutzten Flächen im nordöstlichen Niedersachsen betreut, fragte im Sprachheilkindergarten an, ob die Kinder nicht Lust hätten, die Aufgaben des Domänenamtes in einem Bild auf Leinwand darzustellen.

Dies war eine ganz neue Herausforderung, da man sich erst einmal angucken musste, was zu den Aufgaben des Domänenamtes Stade gehört. Das Domänenamt hatte dem Kindergarten einiges an Bild- und Informationsmaterial über verschiedene Flächen (Grünland, Acker, Seen, Kleingärten, Boots Liegeplätze und Bachläufe) und Gebäude und deren verschiedene Nutzung zur Verfügung gestellt, so dass sich schnell Ideen, was auf dem Bild zu sehen sein sollte, entwickelten.

Nun wurden Leinwände gekauft und bei der Gestaltung des Bildes mit Acrylfarben kamen nicht nur der Pinsel, sondern auch die Hände und Strohhalme, zum Pusten von Bäumen, zum Einsatz.

So wurde auch gleich noch die Mundmotorik, die im Sprachheilkindergarten täglich auf dem Plan steht, trainiert! Mit Hilfe ihrer Erzieherinnen brachten die Kinder einen Zaun für die Schafherde auf die Leinwand und die Schachbrettblume, in den typischen Farben weiß/lila wurde aufs Bild „getupft“.

Das Domänenamt Stade war sehr gespannt auf die Umsetzung dieses Auftrages – und hat sich sehr über das schöne Bild gefreut. Es hängt nun im



Die Mitarbeiter des Domänenamtes Stade vor dem Bild der Kinder des Sprachheilkindergartens.

Mitarbeiterraum des Domänenamtes und die Kollegen und Kolleginnen bedankten sich mit zwei Fachbüchern und einer großen Auswahl an Süßigkeiten bei den Kindern und Erzieherinnen des AWO Sprachheilkindergartens Hemmoor.

Nina Detje

## Sambagruppe „SaHemmba“

# „SaHemmba“ sorgt für brasilianisches Lebensgefühl...

Wenn man am Donnerstagabend an der Osteschule in Hemmoor vorbei kommt, hört man mit Glück für diese Region eher ungewöhnliche Klänge. Dort probt dann zu der Zeit die Sambagruppe aus Hemmoor.

Vor einiger Zeit schon hat sich die Gruppe hier zusammengefunden und probt unter der Leitung von Udo Patschkowski in den Räumen der Osteschule.

Die Gruppe, die sich „SaHemmba“ nennt, kann schon auf einige tolle Ereignisse im vergangenen Jahr zurückblicken. So manche Auftritte wurden absolviert, unter anderem bei den Altstadtfesten in Otterndorf und Stade, beim Fährmarkt in Osten, in Hechthausen, Westersode und diversen anderen Veranstaltungen in der Region. Es wird der traditionelle Samba, aber auch Reggae und Funk gespielt. Schnell stellt sich dann bei dem Rhythmus das brasilianische Lebensgefühl ein. Eine tolle Sache, die unheimlich viel Spaß macht.

Die Auftritte werden meistens gemeinsam mit den befreundeten Samba-Gruppen aus Otterndorf und Bederkesa (Sambotta und Sambeers) mit viel Spaß und Freunde organisiert und durchgeführt.

Ein Höhepunkt im letzten Jahr war wieder die Teilnahme am „Sambasyndrom“ in Berlin. An dem Treffen nehmen Sambagruppen aus ganz Europa teil. Es fanden Workshops und Auftritte statt.

Auch beim Bremer Karneval, dem wohl größten Samba-Karneval in Deutschland, der vor kurzem stattfand, war die Gruppe präsent.

In Bremen treffen sich über 60 verschiedene Gruppen zum Umzug und diversen Auftritten. Ein tolles Erlebnis mit bunten und exotischen Kostümen.

Auch in diesem Jahr sind schon einige Auftritte in der Region geplant. Wer auch Lust hat, das Sambatrommeln zu erlernen, hat die Möglichkeit,



*Der Sambarhythmus geht ins Blut und sorgt für gute Laune, wie man an den Gesichtern der SaHemmba-Gruppe erkennen kann.*

mal bei der Gruppe vorbei zu schauen. Die probt immer donnerstags um 19.30 Uhr in der Osteschule. Man sollte Spaß am Rhythmus haben, Vorkenntnisse sind nicht unbedingt erforderlich. Weiter Informationen gibt es auch im Internet bei „rivermusic.de“.

**Bernd Heinsohn**

## Unternehmergemeinschaft Hemmoor

# Vorbereitungen für die Cuxland-Ausstellung laufen bereits auf Hochtouren

Für das Jahr 2011 hat sich die Unternehmergemeinschaft Hemmoor wieder ein umfangreiches Programm auf ihre Fahnen geschrieben.

Bereits Anfang März fand ein Wirtschaftsgespräch zum Thema „Entwicklung des Hemmoorer Einzelhandels“ in der Kulturdiele statt. Dem Vorstand unter Vorsitz von Wolfgang Fels war es gelungen, mit Martin Kremming von der Beratungsgesellschaft CIMA und Rolf Knetemann vom Unternehmerverband Einzelhandel zwei hochkarätige Referenten zu diesem Thema zu gewinnen, die an diesem Abend vor einem interessierten Publikum Rede und Antwort standen.

Um den Unternehmern in Hemmoor Investitions- und Planungssicherheit zu geben, ist ein Einzelhandelskonzept, das auch von der Politik mit getragen wird, unerlässlich. Benachbarte Städte haben ein solches Gutachten bereits realisiert und konnten damit zum Teil Erfolge verbuchen.

Martin Kremming erläuterte anschließend im Detail, um welche Komponenten es beim Einzelhandelsentwicklungskonzept gehen soll: In einem ersten Schritt werden in einer Angebots- und Nachfrageanalyse die Einzelhandelsstrukturen im Stadtgebiet erfasst. Anschließend folgt eine Bestandsaufnahme der Einzelhandelsbetriebe einschließlich ihrer Warensortimente. Zusätzliche „Bausteine“ könnten eine telefonische Haushaltsbefragung, eine Kundenherkunftsanalyse und eine Passantenbefragung sein.

Das Konzept sei nützlich, um bei der Einzelhandelsentwicklung per Bebauungsplan etwaigen Einwänden von Gewerbetreibenden oder Nachbarkommunen begegnen zu können. Die Kosten werden sich auf einen

Betrag zwischen 15 000 und 20 000 Euro belaufen. In welchem Umfang das Gutachten für Hemmoor erstellt werden soll, will die Unternehmergemeinschaft zusammen mit der Stadt Hemmoor in Kürze entscheiden. Ein besonderer Fokus der Vorstandsarbeit liegt in diesem Jahr aber auf der Ausrichtung der Cuxland-Ausstellung, die am 10. und 11. September auf dem Rathausplatz stattfindet und unter dem Motto „Gesundheit, Leben und Zukunft“ steht. Erste Anmeldungen sind bereits eingegangen, viele Pharma- und Gesundheitsunternehmen haben ihre Teilnahme zugesagt. Während der letzten Ausstellung im Jahre 2008 konnten an den zwei Veranstaltungstagen mehr als 12.000 Besucher gezählt werden. Dieses gute Ergebnis soll auch in diesem Jahr erreicht bzw. möglichst noch gesteigert werden. Besonders wichtig ist es vor diesem Hintergrund, für alle Besucherinnen und Besucher eine interessante, informative und kurzweilige Ausstellung zu gestalten. Vorstand und Beirat haben sich entschlossen, das Themenfeld „Gesundheit, barrierefreies Leben und Wohnen sowie Technik der Zukunft“ im Rahmen der Ausstellung besonders herauszustellen und hierzu individuelle Foren und Fachvorträge anzubieten. Durch das besondere Themenfeld ist die Ausstellung natürlich gerade auch für Kreditinstitute, Versicherungen und Krankenkassen sehr interessant. Des Weiteren sind natürlich unsere Partnerstädte Swaffham, Couhé und Rüderdorf wieder dabei und verschaffen der Ausstellung mit ihren landestypischen Spezialitäten ein authentisches internationales Flair. Von den Besuchern soll auch dieses Jahr kein Eintrittsgeld erhoben werden.

**Ralf Drossner**



### „Ingolf, der I.“ neuer Grünkohlkönig“

Beim 20. Dielenabend des Hemmoorer Geschichts- und Heimatvereins in der Kulturdiele, der traditionell im Rahmen der Brauchtumpflege mit einem Grünkohllessen verbunden ist, wurde der Reeder Ingolf Martens, Betreiber des Ferienparks Kreidesee, zum neuen Grünkohlkönig gekürt. Er ist nach einem Interregnum von 18 Jahren der 3. des Vereins. In den Jahren 1992 und 1993 waren es der damalige Bürgermeister Paul Neese bzw. Horst Jarck, damals der Leiter der hiesigen Volksbank. Bevor man zur Krönung des Grünkohlkönigs schritt, unterhielt zunächst Heinz Bialdiga als verkleideter Rentner, Hausfrau und Arzt mit Döntjes die Teilnehmer. Er hatte dann die Aufgabe als ein Mann Gottes, die „richtige Person“ ausfindig zu machen. Nachdem der Kandidat gefunden war, wurde er durch den Ehrenvorsitzenden Wolfgang Hombach gekrönt. „Ingolf, dem I.“ wurde ein Umhang umgelegt und eine Krone aufgesetzt. Er erhielt einen Reichsapfel und ein Zepter, welcher ein Grünkohlstrunk war. Außerdem bekam er eine Urkunde, die der neue König vorlesen musste, wo u. a. geschrieben steht, dass er gelobt, sich fürderhin für die Erhaltung der Tradition des Grünkohlbrauchtums einzusetzen.

#### Gelungene Aufführungen der Hemmoorer Theaterspieler

Der hochdeutsche Dreiakter „Die Karten lügen nicht“ der Theatergruppe des Geschichts- und Heimatvereins sorgte im März mit ihren fünf Aufführungen im Ohl's Gasthof jedes Mal für lang anhaltenden Beifall.

Die Hauptrolle, die Witwe Helene Findeisen, spielte Brigitte Hetkämper. Als „Madame Tarot“ bot sie als Wahrsagerin ihre Dienste an, um ihre kleine Rente aufzubessern. Biedere Landleute, der Hofbesitzer Heinrich Landmann und der Brauereibesitzer Johannes Dinkel, gespielt von Ralf Bode bzw. von Herbert Hamann, wurden auf ihr Werbeschild aufmerksam und nahmen ihr Angebot an. Zufällig war ihr Neffe, Olaf Rutzen, mit der Tochter des Hofbesitzers Heinrich Landmann, Severin Pramor, befreundet und erhielt so wertvolle Tipps für ihre „Weissagungen“. Es begann eine irre Zukunftsdeuterei.

Die weiteren Rollen spielten Marion Kuhnke als resolute Frau des Hofbesitzers Landmann und Marita Obier als die neue Geliebte des Brauereibesitzers Dinkel und Jutta Riggers schlüpfte als Elvira Piepvogel in die Rolle einer Beamtin vom Ordnungsamt.

Dieses Verwirrspiel mit Eifersuchtsszenen, „Mordversuchen“, Schmerzensgeldforderungen wurde von den Theaterspielern herrlich in Szene gesetzt und strapazierte die Lachmuskeln der Zuschauer.

#### Geschichts- und Heimatverein mit umfangreichen Programm

Auch für dieses Jahr hat der Geschichts- und Heimatverein wieder ein vielfältiges Programm aufgestellt. Nachdem bereits überaus erfolgreich der Dielenabend, die Theateraufführungen und der Osterkunstmarkt zusammen mit einer Bilderausstellung, Geräte- und Fahrzeugschau der Feuerwehren der Samtgemeinde Hemmoor verlaufen sind, steht als nächstes Ende Mai die Fahrradtour und am 26. Juni das 1. Backfest, erneut mit



Vom Ehrenvorsitzenden Wolfgang Hombach wurde die Inthronisierung von „Ingolf, dem I.“ mit allen Würden vollzogen.

einem Volkstanzgruppentreffen, auf dem Programm. Dieses Backfest wird seit Jahren gemeinsam mit der Kulturstiftung „Zement aus Hemmoor“ veranstaltet.

Am Freitag, den 8. Juli, führt die Ballett- und Musical Dance-Gruppe aus Drochtersen in einer Open Air Veranstaltung diesmal das Musical „Dancing Queen“ auf. Das 2. Backfest, mit dem Shanty Chor Treffen, wird um eine Woche vorgezogen. Der neue Termin ist der 31. Juli und beim 3. Backfest am 4. September will man den alten Brauch „Hohn ut de Tünn smieten“ wieder aufleben lassen.

Am Sonntag, den 2. Oktober, wird erneut Erntedankfest gefeiert, dieses Jahr unter dem Motto „Rund um die Kartoffel“. Der vorweihnachtliche Kunsthandwerkermarkt findet nicht am 12. und 13. November statt, sondern eine Woche früher am 5. und 6. des Monats. Den Abschluss des Jahresprogramm 2011 bildet die „Plattdütsche Vörweihnachtsfier“ am Donnerstag, den 1. Dezember, in der Kulturdiele.

Nach der Sommerpause beginnen im Oktober erneut am 1. Donnerstag im Monat die plattdutschen Nachmittage im Ohl's Gasthof und auch die Wandergruppe erkundet in diesem Jahr an jedem 1. Sonntag im Monat die nähere aber auch die weitere Umgebung.

Für den 2. Teil der Ausstellung „Kunst und Geschichte“ in den oberen Räumen der Kulturdiele konnte die „Stan und Olli“-Fanggemeinschaft gewonnen werden. Nach den Sommerferien werden sie neben einer Bilderausstellung auch Originalfilme vorführen.

Heino Grantz

#### Lebenshilfe e.V.

Kreisverband Land Hadeln  
Am Schulzentrum 8a  
21745 Hemmoor  
☎ (04771) 689490

info@lebenshilfe-hemmoor.de  
www.lebenshilfe-hemmoor.de



Pädagogische Frühförderung  
Kindertagesstätte mit Integrationsgruppen  
Heilpädagogischer Kindergarten · Waldgruppe  
Krippe · Wohnstätte · Wohngruppen · offene Hilfen

**Nowak** Meister-hof auto reparatur  
Kfz-Meister-Fachbetrieb



**Inspektion**



**HU** (mit integrierter AU)  
in Zusammenarbeit mit  
autorisierten Prüforganisationen



**Klimaservice**



**Motordiagnose**



**Rad und Reifen**



**Ersatzwagen**

Westersoder Schulstr. 14 · 21745 Hemmoor  
Telefon (04771) 6502-0 · E-Mail: info@auto-nowak.de

## Ihr starkes Team für alle Gesundheitsfragen im Herzen von Hemmoor



Zentrumstraße 11  
Freecall: 08 00-6 50 40 00  
www.apotheker-wolf.de



**NEU**

**High-Tech-Vermessung  
für perfektes Sehen**

mit VINZENT, dem neuen  
Video-Mess- und Zentriersystem

- ✓ für größere Sehbereiche bei Gleitsichtbrillen
- ✓ für bessere Rundumsicht bei Sportbrillen
- ✓ für Einstärkengläser mit noch mehr Schärfe
- ✓ Fassungsberatung mit Live-Video-Modus
- ✓ 3D-Glasdickenberechnung

Wir sind Partner:  
Beste deutsche  
Brillenglaslieferant



Andreas Busch mit seinen Mitarbeiterinnen Susanne Büther und Regina Jansen

### Revolutionäre Gleitsichtgläser

Höchste Kompetenz für gutes Sehen bietet „Der Brillenmacher“ in Hemmoor.

Dessen Kunden profitieren von neuen Technologien, die das Sehen noch angenehmer machen.

Bei Gleitsichtgläsern setzt „Der Brillenmacher“ auf die Ysis Naviso Technologie des Bamberger Herstellers Rupp + Hubach. Dabei fließen persönliche Präferenzen in die Berechnung und Fertigung ebenso ein wie Sehverhalten und Kopfneigung. Mit Ysis Naviso hat der Brillenträger mehr Stabilität bei Blickwechseln.

Eine neue und revolutionäre biometrische Messung ermöglicht die präzise Positionierung der Nahblickfelder. Dabei wird der individuelle Augenmittelpunkt gemessen und nicht – wie bisher üblich – mit Hilfe eines Mittelwertes angegeben.

Durch die neuen Maßnahmen wird gewährleistet, dass sich der Mensch nicht mehr an die Möglichkeiten des Glases anpassen muss, sondern dass das Glas so individuell konfiguriert wird, dass es zu seinem Anwender passt. Das Team von „Der Brillenmacher“ gibt gern nähere Informationen.



Der Brillenmacher Andreas Busch  
Zentrumstraße 23 · 21745 Hemmoor  
Tel. (047 71) 34 99 · Fax (047 71) 58 07 80  
Öffnungszeiten:  
Mo.–Fr. 8.30–18.30 Uhr, Samstag 9.00–12.30 Uhr

Freundlich Kompetent Zuverlässig





# Garantiert KSK.

# Nehmen Sie uns beim Wort.



**Kreissparkasse  
Wesermünde-Hadeln**

Sie wünschen sich einen zuverlässigen Partner, der Sie in allen finanziellen Fragen kompetent unterstützt? Sozusagen einen Partner fürs Leben? Der idealerweise immer persönlich für Sie da ist und Ihnen stets unkompliziert zur Seite steht? Dann haben Sie diesen mit der KSK gefunden. Denn genau das garantieren wir Ihnen mit unserem KSK-Qualitätssiegel. Garantiert KSK. Nehmen Sie uns beim Wort.